

# SCHAU KASTEN

Bürgermagazin  
der Stadt Dingolfing

was uns bewegt – und Sie interessiert



Schloss Teisbach

## Liebe Bürgerinnen und Bürger!



Wenn man durch die Stadt fährt oder aber auch diesen SCHAUKASTEN liest, wird sehr deutlich, welchen hohen Investitionsaufwand die Stadt Dingolfing derzeit betreibt. Der Ausbau der Kinderbetreuung steht dabei an erster Stelle. In der Kindertagesstätte Villa Kunterbunt wurden Räume für 45 Krippenplätze geschaffen, St. Johannes wird derzeit vollständig neu gebaut mit drei Kindergärten- und zwei Krippengruppen. Das Kultusministerium hat uns die Einrichtung von je einer Ganztagesklasse an den Grundschulen Altstadt und St. Josef genehmigt und an der Mittelschule steht die Mensa kurz vor der Fertigstellung. Gerade rechtzeitig, um auch dort zwei zusätzliche Ganztagesklassen aufzunehmen. Mit diesen zusätzlichen Klassen haben wir dann sieben Ganztagesklassen an der Mittelschule. Die neu bewilligten Ganztagesklassen erfordern natürlich auch immer neue und zusätzliche Investitionen, um unserer Jugend optimale Bildungsvoraussetzungen und den Eltern ebenso optimale Betreuungsvoraussetzungen zu bieten.

Diese Ausgabe informiert Sie wieder wie immer kompetent und aus erster Hand über die wichtigsten Themen der Stadt. Natürlich freut es uns dabei auch, wenn uns nach jahrzehntelangen Bemühungen der Erwerb des Schlosses Teisbach gelungen ist. Wir wollen damit gewährleisten, dass unsere Geschichts-

und Kulturdenkmäler auch für die Zukunft gesichert und erhalten werden. Ihnen, sehr verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, bietet sich am 3. Oktober die Gelegenheit, das Schloss zu besichtigen, wenn wir im Rahmen unserer monatlichen offenen Stadt- und Kulturführungen das Schloss für Sie öffnen und die Geschichte dieses wertvollen Bauwerks in Erinnerung rufen.

Im Rahmen des Tags des offenen Denkmals am 8. September wollen wir Sie auch über weitere von der Stadt erworbene Denkmale informieren. „Unbequeme Denkmale“, so lautet heuer die Überschrift über diesen landesweit begangenen Tag. Das „Mädlhaus“ in Teisbach, das Furtnerhaus in Dingolfing am Steinweg und der Stegturm in der Kirchgasse werden von 14 bis 16 Uhr zur Besichtigung geöffnet sein. Die Stadt hat auch diese Gebäude erworben und stellt sich damit der gelegentlich sehr undankbaren Aufgabe der Denkmalsanierung. Die gesetzlichen Vorgaben aus dem Denkmalschutzgesetz sind klar und so geht an der Erhaltung dieser Gebäude kein Weg vorbei. Unsere derzeit gute Finanzlage gibt uns aber auch die Chance, die Gebäude zu sanieren und mit vernünftigen Nutzungskonzepten für die Zukunft zu erhalten. Dass dazu noch zahlreiche Abstimmungen mit dem Landesamt für Denkmalpflege notwendig werden ist uns bewusst und wir sind sicher, dass es uns zusammen gelingen wird, Lösungen zu finden, an denen wir später dann nach Abschluss der Arbeiten auch Freude haben werden.

Ich darf Ihnen einen erholsamen Urlaub, den Kindern schöne Ferien wünschen und freue mich, wenn Sie beim Lesen dieses Schaukastens zahlreiche Informationen über unsere schöne Stadt Dingolfing finden werden.

Ihr

Josef Pellkofer  
1. Bürgermeister

### Im September: Die Wahlen zum Land-, Bezirks- und Bundestag

Am Sonntag, **15. September 2013** sind die Wahlen zum Bayerischen Landtag und den Bezirkstagen sowie am **22. September 2013** zum Deutschen Bundestag. Fünf Wochen zuvor sind die Stichtage zum automatischen Eintrag in das Wählerverzeichnis, einige Tage danach werden die Mitteilungen über diesen Eintrag versandt.

Neu ist ab diesem Jahr, dass die Mitteilung nicht mehr durch eine Wahlbenachrichtigungskarte erfolgt, sondern wegen der besseren Lesbarkeit des größeren Druckes als **Brief im Umschlag**. Die Stadt bittet daher, ab dem 12. bzw. 19. August ein besonderes Augenmerk auf die erhaltene Post zu legen.

Neu ist auch, dass bei einem Antrag für die Briefwahl kein Grund mehr dafür angegeben werden muss. Wie gewohnt kann dieser Antrag, wie bereits bei den früheren Wahlen, nach Erhalt des Wahlbenachrichtigungsbriefes auch im Internet im Online-Serviceportal der Stadt Dingolfing unter

[www.dingolfing.de](http://www.dingolfing.de)

online gestellt werden.

### IMPRESSUM

Der „Dingolfiger Schaukasten“ erscheint 3 mal jährlich, kostenlose Zustellung an alle Haushalte

*Herausgeberin:* Stadt Dingolfing, vertreten durch 1. Bürgermeister Josef Pellkofer

*Redaktion:* Stadtverwaltung Dingolfing, Postfach 13 40, 84124 Dingolfing,  
Telefon: 08731 / 501-127  
Email: [stadt@dingolfing.de](mailto:stadt@dingolfing.de)

*Auflage:* 9.000 gedruckt auf chlorfreiem Papier

*Druck:* Druckerei Wälischmiller, Dingolfing



# Titel Schaukasten Juli 2013:

## Stadt erwirbt das Schloss Teisbach

Nicht alle Tage ergibt sich die Gelegenheit, ein Schloss zu kaufen. Wenn es dann noch ein Schloss von solch historischer Bedeutung für unsere Heimat ist, die finanziellen Voraussetzungen gegeben sind und der Preis „stimmt“, dann muss man einfach zugreifen. Die Stadt hat das auch getan. Seit Jahrzehnten wehte immer wieder das Gerücht durch Teisbach, das Schloss wäre zu verkaufen. Nie hat es gestimmt, bis dann am 27. März still und leise der Kaufvertrag beim Notar beurkundet worden ist. Der Besitzübergang ist auf den 1. August terminiert. Die Einrichtung, die weder original eine Einrichtung des Schlosses ist, noch einen Bezug zu Teisbach hat, wird bis dahin geräumt und voraussichtlich in München versteigert.

Was die Stadt mit dem Schloss machen wird, ist noch völlig offen. Die Verwaltung wurde beauftragt, Nutzungsvarianten zu prüfen. Ausdrücklich wurde dabei vom Stadtrat festgestellt, dass dies nicht eilt und die Stadt sich ausreichend Zeit gibt, eine vernünftige Lösung zu finden. Schön wäre es dabei natürlich, wenn eine öffentliche Nutzung möglich wäre, um so den Menschen die Chance zur Besichtigung zu geben. So wird am 3. Oktober 2013 das Schloss für die Bevölkerung im Rahmen der monatlichen Stadt- und Kulturführungen geöffnet. Die Führung findet von 14:00 – 16:00 Uhr statt.

Das Schloss Teisbach spielte bereits bei der Stadtgründung Dingolfings eine Rolle. Im Zuge des Herrschaftsausbaus der Wittelsbacher



Schloss Teisbach – Kupferstich von Wening 1710

eroberte Ludwig II, der Sohn des Stadtgründers Otto des II (des Erlauchten), das Schloss Teisbach im Jahr 1251 und schleifte es. Bischof Albert von Regensburg erhielt beim Friedensschluss am 19.12.1253 die Erlaubnis zum Wiederaufbau der Burg (und zur Anlegung eines unbefestigten Markts an einer von der früheren abweichenden Stelle). 1386 ging das Schloss in den Besitz der Wittelsbacher Herzöge Stephan, Friedrich und Johann über. Bis 1813 blieb das Schloss im Besitz der Bayerischen Herzöge, Kurfürsten und Könige. In diesem Jahr hatte der Tuchmacher Johann Rabensberger von Teisbach das Schloss erworben. Bald schon wurde das Schloss wieder veräußert. Die Eigentümer wechselten von Reiser an die Familie Obermeier, von dort an einen Matthias Kriener

und von dessen Erben an den Freiherrn von Fels. 1902 erwarb die Familie der Freiherrn von Griesbeck-Solemacher das Schloss, die es 1962 an Herrn Dr. Rudolph Fleischmann verkauft hat. 1970 erwarb der Münchner Kaufmann Otto Hackinger das Schloss von den Erben Fleischmann. Otto Hackinger vererbte das Schloss an Herrn Manfred Woch, von dem wiederum die Stadt Dingolfing das Schloss erworben hat.

Das jetzige Gebäude stammt aus dem 14. Jahrhundert, wurde aber wohl im 16. Jahrhundert fast vollständig neu errichtet und am Ende des 19. Jahrhunderts nach dem Geschmack der Zeit neugotisch umgestaltet. Die letzte gründliche Sanierung führte Otto Hackinger von 1970 bis 1972 durch.

## Stadt bedauert den Verkauf der GBW-Wohnungen an Patrizia

Trotz der Entscheidung der Bayerischen Landesbank, das Aktienpaket der Landesbank von rund 92 % nicht an das mitbietende kommunale Konsortium, bei dem die Stadt Dingolfing beteiligt war, zu verkaufen, bleibt das Interesse der Stadt an einer mieterfreundlichen Lösung bestehen.

Wie der Presse zu entnehmen war, hat sich die Bayerische Landesbank

entschieden, das Aktienpaket der GBW AG an das in Augsburg ansässige Unternehmen PATRIZIA zu veräußern. Die GBW AG besitzt in Bayern rund 32.000 Wohnungen, 519 davon in der Stadt Dingolfing.

Die Stadt Dingolfing hat mit ihrem Engagement im kommunalen Konsortium versucht, die Mieter der GBW AG mit den Mietern der örtlichen Baugenossenschaft annä-

hernd gleich zu stellen. Leider ist es nicht gelungen, den Zuschlag für das Konsortium zu erreichen. Den Mehrpreis, der von PATRIZIA offensichtlich bezahlt worden ist, werden letztendlich die Mieter zu bezahlen haben. Trotzdem versucht die Stadt, die Wohnungen in Dingolfing nun evtl. von der PATRIZIA zu erwerben.

# Es tut sich was am Asenbach

## Renaturierung und Bau Fachmarktzentrum im Zeitplan

Die bisherige Bauabwicklung erfolgt in konstruktivem Zusammenwirken der Baumaßnahmenbereiche Renaturierung Asenbach und Investitionsbereich des Fachmarktzentrums Dingolfing.

Der Bauablauf für das Bauvorhaben ist in einem guten Zeitplan. Die Mieterübergaben und -übernahmen sind für die Monate August und September eingeordnet. Eine Eröffnung der Gesamtanlage ist zum Kirchweihfest vorgesehen.

Die Brücken 1 und 2 im südlichen Bereich des Areals sind bis auf die Fahrbahnbeläge und Geländer bereits fertig. An der 3. Brücke, die den Rennweg im Norden mit der St 2011 verbindet, sind die Bauarbeiten in vollem Gange.

Auch die Ausgestaltung des Bachbettes konnte trotz der heuer etwas ungünstigen Witterungseinflüsse mittlerweile abgeschlossen werden.

Die Jahrhundertniederschläge Anfang Juni zeigten, wie wichtig der Ausbau des neuen Hochwasserschutzes im Zuge der Renaturierung des Asenbachs hier war. Trotz der gewaltigen Wassermassen entstanden nur geringe Schäden am neu gestalteten Bachlauf, die derzeit behoben werden.

Anschließend beginnt der Wegebau zwischen Asenbach und dem Investoren-Gebäude. Parallel dazu wird der Unterbau für die Freiflächen und



**Fachmarktzentrum –  
zum Kirta soll´s hier schon jede Menge Schnäppchen geben**

Parkplätze auf dem Gelände um das Gebäude vom Investor vorangetrieben. Wenn dann auch noch alle Ver- und Entsorgungsleitungen untergebracht sind, kann mit der Endfertigstellung der Fahrbahnen und Grünanlagen begonnen werden. Zum Schluss erfolgt eine ansprechende Bepflanzung, die das gesamte Erscheinungsbild der neuen Anlagen abrunden soll. Die Stadt Dingolfing und auch der Investor bedanken sich bei den betroffenen Anliegern für deren Geduld, die gelegentlich schon sehr strapaziert wurde.

### Herbstausstellung Isargilde

Zur schönen Tradition ist die Herbstausstellung der Isargilde im Dingolfinger Bruckstadel geworden. Der Künstlervereinigung gehören rund 40 Künstler aus der Region an. Bei der Ausstellung werden themenunabhängige Auszüge des künstlerischen Schaffens gezeigt, abstrakt, fotorealistisch, surreal, bildhauerische Arbeiten und vieles andere mehr. Zur Ausstellung wird es auch wieder eine Führung geben. Vom **28. September – 27. Oktober** können die Werke täglich von 14 – 18 Uhr im Bruckstadel besichtigt werden. Details zur Herbstausstellung werden rechtzeitig in der örtlichen Presse bekannt gegeben.



Werner Cläßen – Nr. 2 aus Fäuschbilder, Acryl-Leinw., 2012, 50x60



**Aufnahmen vom 8. Mai und 2. Juni -  
links noch vor dem Hochwasser**



# Die derzeit größte Baustelle in Niederbayern

**BMW AG stärkt den Standort Dingolfing mit Investitionen von über 300 Mio. €**

Die im Herbst 2007 von der BMW AG verabschiedete Strategie „Number ONE“ mit den vier Säulen „Wachstum“, „Zukunft gestalten“, „Profitabilität“ und „Zugang zu Technologie und Kunden“ wird akribisch fortgeführt. Damit richtet sich das Unternehmen in einem veränderten Umfeld auf Profitabilität und langfristige Wertsteigerung aus – technologisch, strukturell und kulturell. Die strategische Zielsetzung reicht bis ins Jahr 2020 und ist klar definiert.

Die BMW AG investiert so auch am Standort Dingolfing in den nächsten Jahren mehrere hundert Mio. Euro. Der Automobilhersteller wird die Fahrzeugproduktion um Produktions- und Logistikflächen erweitern. Um die Logistikströme innerhalb und außerhalb des Dingolfinger Werks zu optimieren, setzt der Hersteller von Premium-Produkten viele Maßnahmen um: Im Südwesten entsteht derzeit eine Logistik-Achse, die unter anderem eine direkte Gebäudeanbindung zwischen dem Presswerk und Karosseriebau vorsieht. Künftig sollen so bis zu 150



**Hier ist nur ein Teil des Areals der Erweiterung zu sehen**

Lkw-Transporte arbeitstäglich eingespart werden können. Darüber hinaus reduzieren sich laut BMW die Handlings-Schritte bei den Großteilen wie Autotüren und Motorraumklappen im Durchschnitt um 70 Prozent. Und die Durchlaufzeit aller Teile – von der Lagerung zum Verbauort – kann somit um zwei Stunden auf gerade einmal fünf Minuten gesenkt werden.

Mit diesen Investitionen macht BMW den Standort Dingolfing zukunftsfest und sichert sich damit auch eine langfristige Wettbewerbsfähigkeit. Der BMW-Standort Dingolfing ist der größte von insgesamt 29 Produktions- und Montagestätten. Hier sind innerhalb der letzten 40 Jahre mehr als 8,5 Mio. Autos gebaut worden (*Infos zu einer Sonderausstellung auf Seite 27*).

## Kindergarten St. Johannes – Fertigstellung im August

Die Ausbaurbeiten sowie Fassadenarbeiten im Kindergarten St. Johannes laufen auf Hochtouren. Die schweren Regenfälle in den letzten Wochen haben auch den Handwerkern gerade bei den Flachdacharbeiten einige Schwierigkeiten beschert. Immer wieder mussten die Dachabdichtungsarbeiten sowie Fassadenarbeiten aufgrund von schweren, langanhaltenden Regenfällen unterbrochen werden. Dadurch haben sich die Arbeiten im Außenbereich des Kindergartens um einige Wochen verzögert. Im Innenbereich des Kindergartens wurde währenddessen jedoch fleißig gearbeitet und die Innenputzarbeiten, Estricharbeiten sowie Rohinstallationen wurden bereits abgeschlossen. Im Juni begann nun der Endspurt des Innenausbaus mit Erstellung der Trockenbauwände, Gipsdeckenkonstruktionen sowie



**Helle lichtdurchflutete Räume erwarten die Kinder zu Beginn des neuen Kindergartenjahres**

Holzdecken und Bodenbeläge. Der erste Eindruck in den lichtdurchfluteten Innenräumen zeigt schon jetzt eine spannende Raumarchitektur und erfüllt die Erwartungen eines nicht alltäglichen Kindergartens.

Der geplante Fertigstellungstermin zum Beginn des neuen Kindergartenjahres Anfang September wird nach Aussage des beauftragten Architekturbüros voraussichtlich gehalten.

# Ferienprogramm 2013

118 Veranstaltungen sorgen für kurzweilige Ferien

Endlich ist es wieder soweit: die Sommerferien stehen vor der Tür und damit auch das alljährliche Dingolfinger Ferienprogramm mit etlichen neuen Veranstaltungen, wie zum Beispiel einem Besuch bei der Polizei, einem abenteuerlichen Nachmittag im Tierheim, einer GPS-Rallye, Bogenschießen und Schnuppertage Segelflug! Seit dem 14. Juni ist das Programmheft online unter [www.dingolfing.ferienprogramm-online.de](http://www.dingolfing.ferienprogramm-online.de) zu finden und die bunten Programmhefte wurden an den Schulen und in der Stadt verteilt. Bis zum 14. Juli kann man sich zu den Veranstaltungen noch anmelden. Das geht online unter [www.dingolfing.ferienprogramm-online.de](http://www.dingolfing.ferienprogramm-online.de) oder mit dem Anmeldeformular aus dem Programmheft. Das kann entweder persönlich im Rathaus oder im Jugendzentrum abgegeben oder per Fax an 08731/501-166 geschickt werden.

## Adressen und Öffnungszeiten:

Rathaus

Dr.-Josef-Hastreiter-Str. 2  
84130 Dingolfing

Mo – Do 7.00 – 17.00 Uhr  
Fr 7.00 – 13.00 Uhr

Jugendzentrum Dingolfing  
Stadionstr. 2

84130 Dingolfing  
Mo – Do 13.00 – 20.00 Uhr  
Fr 14.00 – 20.00 Uhr

Jugendtreff Get2gether

(Seiteneingang Stadtteilzentrum Nord)

St.-Josef-Platz 4  
84130 Dingolfing  
Di – Fr 16.00 – 20.00 Uhr

Als zusätzlicher Service für Kinder mit besonderen Beeinträchtigungen wird in Zusammenarbeit mit der Offenen Behindertenarbeit des Roten Kreuzes eine Betreuung der OBA-BRK zur Seite gestellt. Diese Leistung kann über die Pflegekasse abgerechnet werden (§ 45 SGB XI). Damit geklärt werden kann ob die gewählte Veranstaltung für dich geeignet ist, sowie zur weiteren Planung mit der OBA, werden Anrufe gerne entgegen genommen.



## 1. Bürgermeister Josef Pellkofer stellt mit dem Team vom Jugendzentrum das Ferienprogramm 2013 vor

Nachdem sich die Kinder angemeldet haben, nimmt das Computer-Programm die automatische Platzverteilung vor. Das ist sehr gerecht, weil damit jedes Kind die gleichen Chancen auf die begehrten Plätze hat, egal ob es sich als erstes oder letztes angemeldet hat.

Ab dem 15. Juli müssen sich alle angemeldeten Kinder ihren Ferienpass im Jugendzentrum in der Stadionstraße 2 abholen und die gebuchten Veranstaltungen bezahlen.

Bei der online-Anmeldung müssen die Eltern entweder die Anmeldebestätigung oder die Bestätigungse-Mail unterschrieben mitbringen, um die Teilnahmebedingungen anzuerkennen.

Öffnungszeiten des Jugendzentrums im Ausgabzeitraum für den Ferienpass:

Mo – Fr  
von 14.00 – 20.00 Uhr  
**zusätzlich** Mi 17.7. + Fr 19.7.  
von 08.00 – 12.00 Uhr

## Genehmigung für den Aufbau gebundener Ganztageszüge erteilt

An den Grundschulen Dingolfing Altstadt und Dingolfing St. Josef wird es ab dem kommenden Schuljahr voraussichtlich je eine Ganztagesklasse geben. Die Genehmigung dazu wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus erteilt. Jetzt ist nur noch notwendig, dass eine ausreichende Zahl von Eltern ihr Kind für diesen Ganztageszug der ersten Klasse anmeldet.

Sollte in den jeweils kommenden Jahren auch immer für die erste Klasse eine Ganztagesklasse gebildet werden können, sind diese

beiden Grundschulen ab dem Schuljahr 2016/2017 durchgängig mit einem Ganztageszug ausgestattet. Für die Ganztagesklasse erhält jede Schule zusätzlich zwölf Lehrerstunden. Die Stadt wird eine weitere Kraft für die Betreuung und zur Planung und Durchführung von Projekten zur Verfügung stellen.

Das gewohnte Angebot der Stadt zur Mittagsbetreuung sowie verlängerten Mittagsbetreuung wird ebenfalls bestehen bleiben, wenn mindestens zwölf Anmeldungen dafür vorliegen.



# Umzug Kreis- und Stadtbibliothek

**Vorbereitungen für den Umzug laufen auf Hochtouren –  
Umzug Ende August und große Neueröffnung am 22. September**

Während im neuen Gebäude in der Stadt fleißig gebohrt und gehämmert wird, arbeiten auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Bücherei an der Umarbeitung der Medien.

Zum Start im September muss der ganze Medienbestand auf das neue RFID-System umgestellt werden. Dazu wurden im Vorfeld neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht, die jetzt befristet die Konvertierung bearbeiten und danach im September fest in der neuen Bibliothek angestellt sind.



**Zwei der vier neuen Mitarbeiterinnen bei der Arbeit. Frau Augustin (l.) und Frau Lichtinger bei der Konvertierung des Sachbuchbestandes der Bibliothek**

Von ca. 40.000 Medien haben sie bereits 12.000 konvertiert. Die Bestände werden mit einem so genannten Transponder versehen, der Radiowellen empfängt und sendet. Dadurch kann das Objekt gesichert werden gegen Diebstahl und die Benutzer können ihre Medien bei einem so genannten Selbstverbuchungsautomaten eigenständig auf ihrem Konto verbuchen. Der Gang an die Theke ist somit nicht mehr notwendig. Durch diese Form der Eigeninitiative des Benutzers ist es dem Personal möglich, sich mehr auf die Beratung der einzelnen Besucher der neuen Kreis- und Stadtbibliothek Dingolfing zu konzentrieren. Natürlich gibt es auch weiterhin eine Theke, um Hilfestellungen bei Problemen zu geben und Anmeldungen für die Bibliothek durchführen zu können.

Die Konvertierung, die durch die Firma Bibliotheca RFID in Zusammenarbeit mit der Stadt durchgeführt wird, bis Anfang Juli abgeschlossen sein.

Wie schon eingangs erwähnt, laufen derzeit die Bauarbeiten am „Seethaler-Gebäude“ auf Hochtouren. Nachdem die Haustechnik größtenteils installiert ist, stehen jetzt schwerpunktmäßig die Trockenbau-, Bodenbelags- und Malerarbeiten an. Ebenso wird aktuell der Außenputz erneuert bzw. instandgesetzt. Die notwendige Mö-



**Auch äußerlich sind die Instandsetzungs- und Umbauarbeiten am alten Seethaler-Gebäude mittlerweile deutlich sichtbar**

blierung ist bereits bestellt und kann planmäßig Anfang August aufgestellt werden.

Die Freifläche auf Seite der BGR-Josef-Zinnbauer-Str. kann jedoch erst ab Anfang August in Angriff genommen werden, da diese Fläche für die Baustelleneinrichtung der jetzt tätigen Firmen benötigt wird. Bis Ende August werden der Zugang Marienplatz, der Gehweg entlang des Gebäudes sowie ein Streifen entlang der Giebelseite zum rückwärtigen Zugang fertig gestellt. Bis zum „Kirta“ sollen die Arbeiten abgeschlossen werden.

## Mittelschule - In der Mensa wird ab September serviert

Der Neubau der Mensa am Dr.-Martin-Luther-Platz 7 in Dingolfing wird termingerecht bis zum Ende der Sommerferien 2013 fertiggestellt. Die Dachdeckerarbeiten wurden schon im Frühjahr abgeschlossen und derzeit sind die Wärmedämmarbeiten der Fassade mit Montage der bunten Fassadenplatten in der Ausführung. Im Innenbereich ist die Rohinstallation der Technikgewerke abgeschlossen.

Die Schüler der Mittelschule können sich also auf eine moderne, zeitgemäße und architektonisch ansprechende Mensa freuen. Die Stadt Dingolfing sieht darin eine deutliche Stärkung der Ganztagesangebote an der Schule.



# Ergebnis des Haushaltes 2012 steht fest

## Hohe Investitionen im Bereich der Kindertagesstätten

In der Aprilsitzung nahm der Stadtrat von der Jahresrechnung 2012 für die Stadt Dingolfing Kenntnis. Im Anschluss erfolgte die örtliche Rechnungsprüfung durch den zuständigen Prüfungsausschuss. Nach dem Entlassungsbeschluss des Stadtrates in der Junisitzung ist der Haushalt 2012 dann endgültig abgeschlossen. Das umfangreiche Zahlenwerk gibt Auskunft darüber, inwieweit der Haushaltsplan in die Realität umgesetzt wurde. Im Gegensatz zu den Ansätzen des Haushaltsplanes, die zum Teil nur Schätzungen, Prognosen und bestimmte Absichten enthalten, zeigt die Jahresrechnung die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben des gesamten Jahres gegliedert in die unterschiedlichen Aufgabenbereiche und Investitionsvorhaben auf. Dabei wird auch ganz konkret deutlich, in welchen Bereichen der Stadtrat im abgelaufenen Jahr die Schwerpunkte zum Beispiel bei den Bauvorhaben gesetzt hat.

Neben der exakten Darstellung der Einnahmen und Ausgaben im abgelaufenen Jahr gibt die Jahresrechnung auch Auskunft über die Haushaltsausgabenreste und Kasseneinnahmereste, sowie die Vermögensverhältnisse, Schulden und Entwicklung der für die Stadt wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten. So entsteht ein Überblick über die finanzielle Lage und Leistungsfähigkeit der Stadt. Zugleich wird deutlich, inwieweit die tatsächlichen Rechnungsergebnisse bei den einzelnen Haushaltsstellen von den Planansätzen abweichen. Im Einzelfall sind zur Analyse dieser Ergebnisse die Ursachen für die Planabweichungen zu hinterfragen und falls notwendig und möglich entsprechende Entscheidungen zur Gegensteuerung zu treffen.

Das Gesamtvolumen des abgelaufenen Haushaltsjahres betrug 253,5 Mio. €. Davon entfielen auf den Verwaltungshaushalt (laufende Einnahmen und Ausgaben) 168,6 Mio. € und auf den Vermögenshaushalt (Investitionen und Rücklagenzuführung) 84,9 Mio. €. Aus dem laufenden Betrieb konnte aufgrund der guten Gewerbesteuerereinnahmen ein Überschuss von rund 70,2 Mio. € erwirtschaftet werden. Die Ausgaben für die Investitionen des abgelaufenen Jahres mit ca. 22,1 Mio. € konnten komplett mit den Einnahmen des Vermögenshaushaltes (Erschließungsbeiträge, staatliche Zuschüsse, Darlehensrückflüsse, Grundstücksverkäufe u.a.) und dem Überschuss aus dem Verwaltungshaushalt finanziert werden. Zusätzlich war eine Rücklagenzuführung von 62,7 Mio. € möglich. Damit beträgt der Rücklagenstand zum Abschluss des Haushaltsjahres 253,8 Mio. € und steht auf einem Rekordhoch. Allerdings ist aufgrund der sehr hohen Gewerbesteuerereinnahmen der letzten Jahre bereits in den nächsten beiden Jahren an den Landkreis eine Kreisumlage von über rund 112,6 Mio. € zu überweisen. Deshalb und auch im Hinblick auf die ungewisse künftige Entwicklung der für die Stadt wichtigsten Einnahmequelle ist ein hoher Rücklagenbestand notwendig, um eventuell künftige Einnahmeausfälle kompensieren zu können. Für die Zukunft wurde bei der Aufstellung des neuen Haushaltsplanes diesen Risiken

bei der Festsetzung der Finanzplanungsdaten entsprechend Rechnung getragen.

Von den Gewerbesteuerereinnahmen in Höhe von 124 Mio. € (zweitbestes Ergebnis der Stadtgeschichte) verbleibt der Stadt nach Abzug der Gewerbesteuer- und Kreisumlage noch ein Anteil von ca. 39 % (ca. 48,4 Mio. €). Da die Gewerbesteuerereinnahmen auch hohe Nachzahlungen für Vorjahre enthielten, ergab sich im Einzelplan 0 „Allgemeine Verwaltung“ ein deutlicher Überschuss durch die Einnahme von entsprechenden Nachzahlungszinsen. Die übrigen Einnahmearten blieben zum Teil hinter den Erwartungen zurück (Einkommens- und Umsatzsteuerbeteiligung – minus von ca. 2,1 Mio. € aufgrund fehlender Verrechnungsmöglichkeit mit der Gewerbesteuerumlage im 4. Quartal – Auszahlung deshalb erst im Folgejahr).

Im Vermögenshaushalt ergaben sich durch Verkaufserlöse aus Grundstücksveräußerungen für Industrieerweiterungen Mehreinnahmen in Höhe von 9,3 Mio. €. Diese Grundstücke mussten in den Vorjahren allerdings zu in etwa gleichen Bedingungen angekauft werden. Ein Vermögensvorteil ergab sich für die Stadt dadurch nicht.

Freiwillige Leistung	Defizit
Mittags- und Ganztagsbetreuung, Praxisklasse, soziale Betreuung usw. an den Schulen	77.000 €
Freiwillige Schülerbeförderung	36.000 €
Museum	320.000 €
Musikschule	433.000 €
Heimat- und Kulturpflege	18.000 €
Volkshochschule	115.000 €
Beteiligung Kreisbücherei	75.000 €
Zuschüsse für Kirchensanierungen	7.000 €
Betreutes Wohnen, Altenservicezentrum und Tagespflege	324.000 €
Spielplätze und Skaterplatz	121.000 €
Jugendzentrum, Ferienprogramm, Streetworker, Stadtteilzentrum Nord	369.000 €
Förderung der Wohlfahrtspflege	13.000 €
Sportförderung	206.000 €
Freizeitzentrum (Caprima, Eissporthalle, Stadion und Mehrzweckgebäude, Dreifachturnhalle Höll-Ost)	3.132.000 €
Sozialraumanalyse, Klimaschutzkonzept u.a.	14.000 €
Unterhalt Wirtschaftswege	17.000 €
Nikolausmarkt	72.000 €
Veranstaltungen (u.a. Dingfest), Feste und Märkte	112.000 €
Stadthalle	498.000 €
Tourismus	167.000 €
Stadtbuss, Parkdeck Auenweg, Tiefgarage Zentrum, Parkdeck Bahnhof	986.000 €



Bei den laufenden Ausgaben ergaben sich vor allem durch die zeitliche Verzögerung bei verschiedenen Unterhaltsmaßnahmen Minderausgaben von 3,4 Mio. €. Dieser Betrag wird allerdings heuer in vollem Umfang fällig.

Durch die Erhöhung des Umlagesatzes bei der Kreisumlage von bisher 46 auf 48 Prozentpunkte ab dem Haushaltsjahr 2012 ergab sich eine Erhöhung der Kreisumlage von 27,2 Mio. € auf 28,4 Mio. €.

Das laufende Defizit für die freiwilligen Leistungen liegt mit 7,1 Mio. € auf einem sehr hohem Niveau. Darin sind u.a. die Leistungen, welche der nebenstehenden Tabelle entnommen werden können, enthalten.

Das Investitionsvolumen von über 22 Mio. € ist vor allem auf die Errichtung einer Mensa für die Mittelschule, auf die Generalsanierung des „Seethaler“ – künftige Kreis- und Stadtbibliothek, die Erweiterung der Altenbetreuung (erste Planungskosten), den Ausbau der Kinderbetreuung (Erweiterung Villa Kunterbunt und Neubau Kindergarten St. Johannes), die Generalsanierung des Caprima (erste Planungskosten), die Fortführung der Neugestaltung in der Innenstadt (hier vor allem die Griesgasse und Rennstraße), die Erschließung neuer Baugebiete (insbesondere Baugebiet Höfen II), die Weiterführung der Dorferneuerung Frauenbiburg/Schermau, den Lückenschluss des Radwegenetzes im Bereich der ehemaligen B 11 (erste Planungskosten), die Fortsetzung der innerstädtischen Renaturierung und Verbesserung des Hochwasserschutzes beim Asenbach und den umfangreichen Grunderwerb zur Fortführung der Innenstadtsanierung und Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes Dingolfing zurückzuführen.

Außerdem wurden im Bereich der Feuerwehren und Schulen, des Bauhofes und der Kläranlage, in den Bereichen des Freizeitentrums und allen weiteren Einrichtungen der Stadt die Ausrüstung bzw. der Fuhrpark mit insgesamt 1,1 Mio. € modernisiert. Verschiedene Straßen- und Brückenbaumaßnahmen tragen künftig zur Verbesserung der städtischen Infrastruktur bei.

Aus dieser bei weitem noch nicht vollständigen Auflistung wird bereits grob der Umfang der städtischen Aufgaben und der damit erforderlichen Mittel ersichtlich.

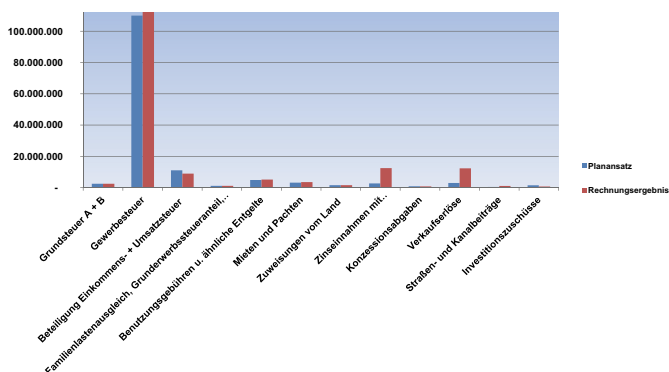
Im Vergleich zum Vorjahr wurde das Investitionsvolumen um über 10 Mio. € erhöht. Damit ist das Investitionsvolu-

men der Stadt Dingolfing durchaus mit Städten in der Größenordnung von Landshut und Straubing vergleichbar.

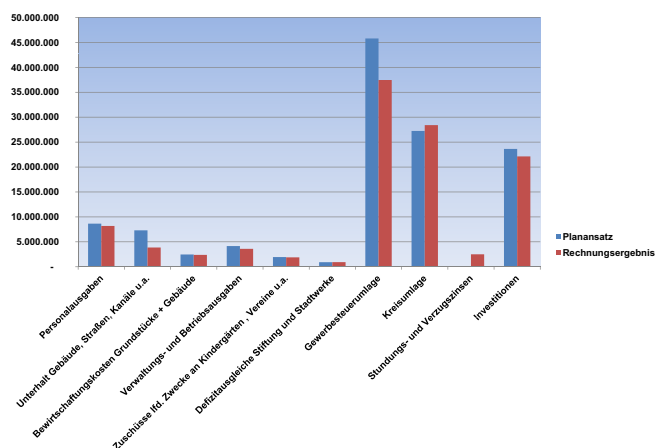
Das bewertete Anlagevermögen der Stadt einschließlich der Forderungen aus Beteiligungen und ausgereichten Darlehen beträgt zum 31.12.2012 rund 565 Mio. €. Dieser Betrag stellt die Summe aller bewerteten baulichen Anlagen und beweglichen Gegenstände vom Rathaus über die Feuerwehren und Schulen bis hin zu den Freizeiteinrichtungen und den Einrichtungen der Daseinsvorsorge wie z.B. Abwasserbeseitigung und Friedhofswesen dar. Daraus wird ersichtlich, dass es sich bei diesem Betrag nicht in erster Linie um verwertbares Vermögen handelt, sondern vielmehr ein hoher Aufwand an laufenden Kosten zum Betrieb dieser ganzen Einrichtungen bzw. zum Unterhalt und zur Bewirtschaftung dieser Gebäude notwendig ist.

Im Verwaltungshaushalt stellt der Einzelplan 5 – Gesundheit, Sport, Erholung – den größten Defizitfaktor mit 4,2 Mio. € (= 225 € pro Einwohner) dar. Damit sieht man, wie hoch der Stellenwert der Freizeitangebote, der Sportförderung und der Pflege der Park- und Gartenanlagen im abgelaufenen Jahr eingenommen haben. Gefolgt wird dieser Zuschussbedarf von den Aufwendungen für den Straßenunterhalt, die Straßenreinigung und -beleuchtung, den Winterdienst und den Unterhalt der Tiefgaragen mit 3,7 Mio. € (= 202 € pro Einwohner) und der sozialen Sicherung (Kindergärten, Spielplätze, Jugendzentrum mit Streetworker und Stadtteilzentrum Nord, Defizitausgleich für Seniorenarbeit, Förderung sozialer Einrichtungen) mit 2,1 Mio. € (= 113 € pro Einwohner). Im Vermögenshaushalt stellten der Aus- und Neubau der Kindertagesstätten den Investitionsschwerpunkt dar. Die Stadt erfüllt damit die gesetzlichen Anforderungen für die Bereitstellung ausreichender Kindergarten- und Krippenplätze vorbildlich und auf einem qualitativ sehr hohen Niveau.

Daneben unternimmt die Stadt mit ihrer Grundstückspolitik, der Ausweisung neuer Baugebiete und dem weiteren Ausbau und der Verbesserung des Straßen-, Geh- und Radwegenetzes nach wie vor große Anstrengungen für die Infrastruktur, um den Wirtschaftsstandort Dingolfing zu erhalten und zu stärken.



**Wichtige Einnahmearten 2012 im Planvergleich**



**Wichtige Ausgabearten 2012 im Planvergleich**

# Erste Ergebnisse des Zensus 2011

**Am 9. Mai 2011 fand der Zensus 2011, die neue Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung statt**

Der Zensus 2011 mit dem Stichtag 9. Mai war eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei wurden, im Unterschied zur Volkszählung 1987, nicht mehr alle Bürgerinnen und Bürger befragt, sondern soweit wie möglich in Verwaltungsregistern vorhandene Daten für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltsbefragung auf Stichprobenbasis sowie die Befragung von Gebäude- und Wohnungseigentümern korrigierte und ergänzte die Informationen aus Registern. Am 31.05.2013 veröffentlichte das Bayerische Landesamt die ersten Zahlen dieses Zensus.

Danach ermittelte das Bayer. Landesamt zum 09.05.2011 für die Stadt Dingolfing eine Einwohnerzahl von 17.773 Personen (Frauen 8.970), davon im Alter unter 3

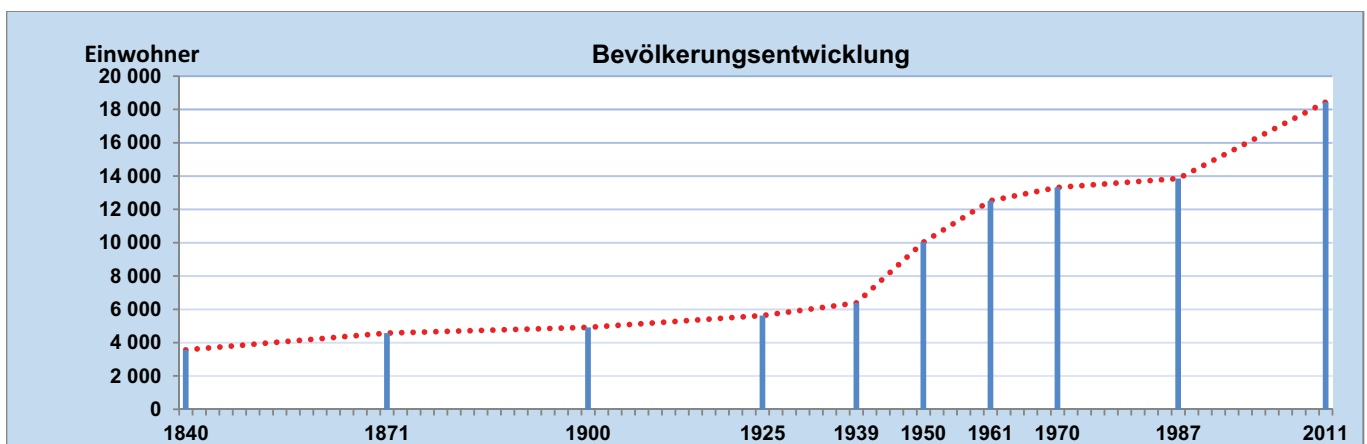
Jahren 430, 3-5 430, 6-14 1.640, 15-17 590, 18-24 1.620, 25-29 1.110, 30-39 2.140, 40-49 2.800, 50-64 3.800, 65-74 1.700, 75 und älter 1.510 Einwohner. 91,2 % besitzen die deutsche Staatsangehörigkeit. Ledig sind 37,5 %, verheiratet/Lebenspartnerschaft 48,9 %, verwitwet 7,4 % (davon 250 Männer, 1070 Frauen), geschieden 6,2 %. 61,1 % der Bewohner sind katholisch, 15 % evangelisch, 23,9 % andere oder ohne Konfession.

Die Dingolfinger Bevölkerung umfasst 54,1 % Erwerbspersonen, davon 90,6 % Angestellte/Arbeiter/-innen, 3,3 % Selbstständige mit Beschäftigten, 2,7 % Selbstständige ohne Beschäftigte. Ohne Schulabschluss sind 7,9 %, Haupt- und Volksschulabschluss haben 52,2 %, Mittlere Reife oder gleich-

wertigen Abschluss 23,6 %, Abitur/Fachabitur 16,3 %. 30,2 % sind ohne beruflichen Ausbildungsabschluss, Abschluss einer beruflichen Ausbildung 60,9 %, 8,9 % haben einen Hochschulabschluss.

38 % besitzen einen Migrationshintergrund, davon leben seit 20 und mehr Jahren in Deutschland 27,7 %, 28,4 % zwischen 15 – 19 Jahren, 18,4 % 10 bis 14 Jahre, 15,4 % 5 bis 9 Jahre, 10,2 % unter 5 Jahren. 23,9 % zogen aus einem EU-Land zu, 35,3 % aus dem übrigen Europa, 40,8 % außerhalb Europas.

Die Bewohner der Stadt leben in 4.669 Gebäuden mit 8.470 Wohnungen. 155 Wohnungen werden mit Fernwärme beheizt, 7.156 Wohnungen haben eine Zentralheizung.



**Entwicklung der Dingolfinger Bevölkerung von Mitte des 18. Jh. bis Mai 2011**  
 (Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung)

## Parkplatz Zirkuswiese wird befestigt

Bereits 2010 wurden in der ersten von insgesamt sieben Parkbuchten auf der Zirkuswiese die zweireihig angeordneten Stellplätze mittels Rasenfugenpflaster befestigt. Die Fahrgasse erhielt einen Asphaltbelag, in dem mittig eine Entwässerungsrinne eingebaut wurde.

Derzeit werden die restlichen 155 Stellplätze auf die gleiche Art und Weise befestigt.

Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich auf ca. 210.000,00 €.

Bis zum Fischerfest im August soll die Maßnahme abgeschlossen sein.



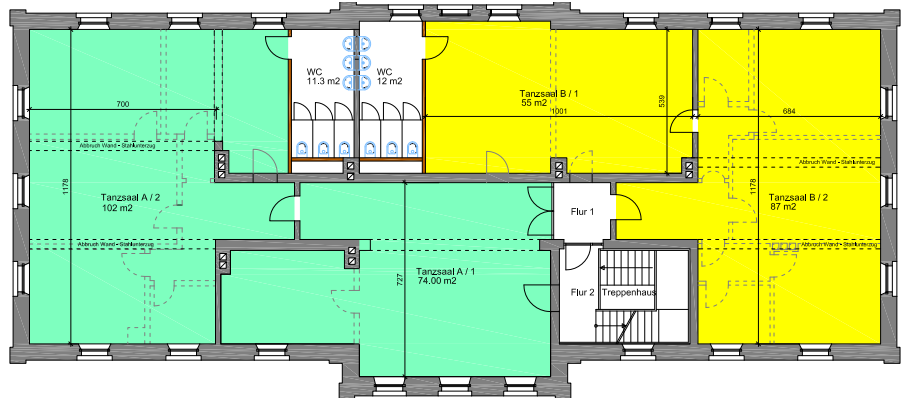


# Im Bahnhofsgebäude wird bald getanzt

## Dingolfinger Verein mietet Obergeschoss

Es gab die letzten Jahre mehrere Überlegungen, das Bahnhofsgebäude einer vernünftigen Nutzung zuzuführen. Von einer Apartmentnutzung bis hin zu Büroräumen wurden mehrere Varianten durchexerziert und geplant jedoch aufgrund der hohen Umbaukosten war diese nicht zielführend.

Nun wird das Obergeschoss komplett umgestaltet und es werden zwei Tanzsäle mit WC-Räumen und Aufenthaltsbereich für die Rocking Dance Company umgebaut. Geprüft wurde von der Stadt auch, ob eine Nutzung des Dachgeschosses möglich sei. Von dieser Option ist man aber abgekommen, da wegen der fehlenden Belichtungsmöglichkeiten eine wirtschaftliche Verwendung nicht gegeben erschien. Nicht nur das Obergeschoss sondern



### 1. Obergeschoss - Umbauvariante - Tanzsäle

auch die komplette Heizungs- und Elektroinstallation und die markante Ziegelklinkerfassade soll saniert werden und damit bleibt der typische Charakter des Bahnhofsgebäudes von außen weitgehend erhalten. Auch der Vorplatz soll über-

plant und neu gestaltet werden. Die Gesamtkosten für diese Maßnahmen belaufen sich auf ca. 1,6 Millionen Euro, wobei der Anteil für den Umbau des Obergeschosses ca. 700.000 Euro beträgt.



19. Juli in Dingolfing – ab 17:00 Uhr am Marienplatz

Wenn Sommer ist, dann kommt KULTURmobil, das fahrende Theater des Bezirks Niederbayern.

KULTURmobil reist in diesem Sommer im Auftrag des Bezirks Niederbayern schon zum 16. Mal übers Land und kommt dabei wieder in alle neun niederbayerischen Landkreise. Die Projektorganisation und -leitung liegt auch 2013 in den Händen von Bezirksheimatpfleger Dr. Maximilian Seefelder. Heuer dürfen sich die Besucher auf "Der fliegende Holländer", eine Komödie von Friedrich Huch im Abendprogramm, und „Primel fährt übers Land“, eine szenische Erzählung mit Musik rund um einen Hasen im familienfreundlichen Nachmittagsprogramm freuen.

**17 Uhr:** Primel fährt übers Land - eine szenische Erzählung mit Musik nach Bilderbüchern von Marliese Arold. Primel ist ein liebenswerter Hase. Wie jeder aus seiner Hasenfamilie liebt er es, Karotten zu essen und die Tage zu genießen. Das ist allerdings nicht immer einfach, weil Primel ein Problem hat. Wegen eines Sprachfehlers kann er kein „SCH“ aussprechen. Immer wenn er es versucht, kommt der Laut „PF“ dabei heraus. Pfrecklich!! Der Straubinger Gregory M. Charamsa präsentiert in seinem Stück den Hasen Primel stellvertretend für Menschen in unserer Gesellschaft, die anders sind. Zusammen mit dem Musiker Thomas Anleitner bringt er eine unterhaltsame Geschichte vom Leben mit Handicaps für Kinder und Erwachsene auf die Bühne von KULTURmobil 2013.

**20 Uhr:** Der fliegende Holländer - eine groteske Komödie von Friedrich Huch. Zunächst ist es die bekannte Geschichte: In einer stürmischen Nacht fordert ein holländischer Seemann sein Schicksal heraus und wird bis in alle Ewigkeit aufs Meer verdammt. Nur alle sieben Jahre darf er an Land, um ein Mädchen zu freien. Nur durch sie wird er erlöst, so sie ihm bis in den Tod treu bleibt. Was geschieht aber, wenn der „Fliegende Holländer“ die Legenden über sich kennt? Wird er auch dann Erlösung finden? Mit den Ratschlägen Richard Wagners im Gepäck versucht er sein Glück. Doch die Realität entpuppt sich als weitaus komplizierter als die Oper: Denn seine Vergangenheit holt ihn ein. Schon bald buhlen nicht nur eine, sondern gleich zwei Frauen um seine Liebe. Friedrich Huch schrieb diese Parodie auf die Oper „Der fliegende Holländer“ von Richard Wagner im Jahr 1911 in München. Auf intelligente und humoristische Weise führt er die Theaterkonventionen vor, um gleichzeitig die Wünsche und Sehnsüchte der Figuren zu betonen. Regisseur Sven Hussock bringt im Wagner-Jubiläumsjahr 2013 das groteske, musikalische Schauspiel auf die Bühne des KULTURmobil - zum Lachen und Mitfühlen.

Bei gutem Wetter am Marienplatz, bei Regen im Städtischen Bauhof.

Mehr Informationen zum Kulturmobil und den aufgeführten Stücken finden Sie im Internet unter [www.kulturmobil.de](http://www.kulturmobil.de)

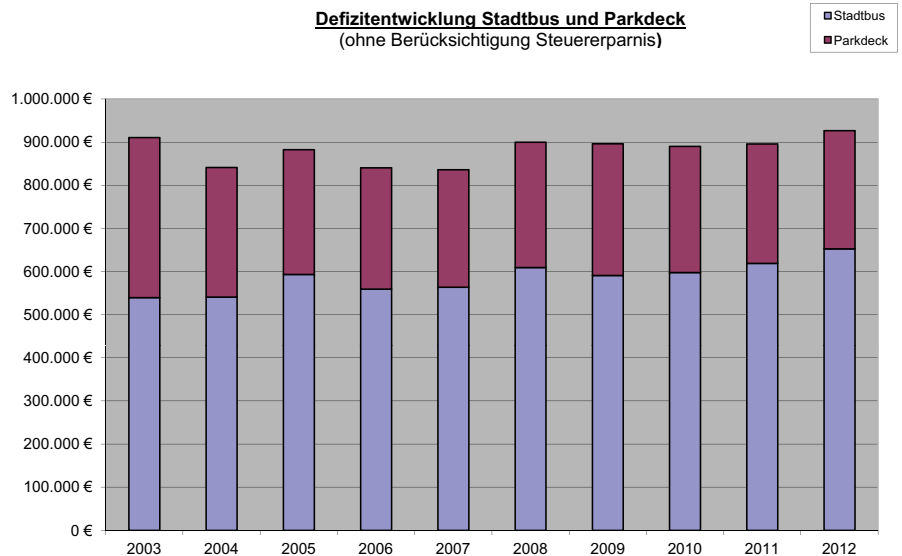
# Defizitausgleich an die Stadtwerke

für den Betrieb des Parkdecks am Auenweg und des DINGO's für das Jahr 2012

Der Stadtrat der Stadt Dingolfing beschloss in seiner Sitzung am 16.05.2013 die alljährliche Defizitübernahme für den Verkehrsbetrieb der Stadtwerke Dingolfing GmbH in Höhe von insgesamt 675.252 € nach Steuern.

Ein kostendeckender Betrieb dieser den Stadtwerken von der Stadt übertragenen Betriebszweige ist auch bei der stetig steigenden Akzeptanz dieser beiden Einrichtungen nicht möglich.

Die Fahrgastzahlen beim DINGO sind seit Jahren konstant über 300.000 Beförderungen pro Jahr und konnten im abgelaufenen Jahr um 8 % auf exakt 323.159 Beförderungen gesteigert werden. Diese sehr erfreuliche Entwicklung zeigt auch die Notwendigkeit und hohe Nutzungsfrequenz der Stadtbuslinie auf. Die Stadt fördert mit den günstigen Benutzungspreisen, dem dichten Haltestellennetz und dem regelmäßigen Halbstunden- bzw. Stundentakt die Mobilität vor allem der jungen und älteren Bevölkerungsschichten. Außerdem tragen die Buslinien zur Entlastung der innerstädtischen Parkflächen bei und



sind deutlich umweltfreundlicher als der Individualverkehr.

Das sich im Eigentum der Stadtwerke GmbH befindliche Parkdeck am Auenweg war im vergangenen Jahr ebenfalls deutlich besser ausgelastet als im Vorjahr. Die Einfahrten stiegen von ca. 45.500 auf nahezu 53.000. Dies entspricht einer Steigerung von rund 15 %. Insgesamt verfügt das Parkdeck über 333 Stellplätze. Davon waren 2012 196 Stellplätze an Dauerparker vermie-

tet. Dies sind in erster Linie Arbeitnehmer, die im Stadtzentrum beschäftigt sind und im Parkdeck zu einem Monatspreis von 15,50 € zu sehr günstigen Bedingungen ihr Fahrzeug zentrumsnah und wettergeschützt unterstellen können.

Die Defizitentwicklung (vor Geltendmachung von Steuerverrechnungen) der beiden Einrichtungen in den letzten 10 Jahren kann der oben abgedruckten Grafik entnommen werden.

## Villa Kunterbunt – Sommerfest zur Eröffnung am 26. Juli

Die Neu- und Umbauarbeiten sind seit dem Frühjahr abgeschlossen. Die Außen- und Gartenanlagen werden derzeit noch fertig gestellt. Nach langen Bauarbeiten also endlich Grund zum Feiern. Dies werden die Kinder, Personal und Eltern am 26. Juli auch ausgiebig tun und öffnen von 15:00 bis 18:00 Uhr auch die Pforten für jedermann. Die Besucher werden sehen, dass sich die Kindertagesstätte mit freundlichen, gut ausgebauten Räumen und einem altersgerecht gestalteten Außengelände präsentieren kann.

Aber auch die Vorschulkinder werden in ihrem Spiel zeigen, was sie die letzten Monate beobachtet haben: Maurer, Maler, Architekten und Bagger. Dabei wird gesungen, gespielt und gelacht.

Vor den Gruppenräumen liegen großzügig angelegte Terrassen, die in die Rasenflächen des weitläufigen Gartens übergehen. Am Rande der Bewegungsfläche reiht sich eine Abfolge von Spielinseln mit unterschiedlichen Schaukeln, Rutschen und Balanciermöglichkeiten in verschiedenen Höhen, damit man das „Größerwerden“ erleben kann – aber auch die einzelnen Stufen ohne gegenseitige Behinderungen ausgenutzt werden können.

Am **Tag der offenen Tür** gibt's nicht nur für die Eltern was zu sehen, sondern auch für die Kinder Einiges zu erleben. Bei einer Fotofestnahme können sie die Villa Kunterbunt erkunden. Im Kindergartenbereich wird geschminkt und Tattoos werden aufgemalt. Außerdem kann man sich

als „Bob der Baumeister“ oder als „Der Herr Bürgermeister“ fotografieren lassen. Ein kleines Andenken kann man mit nach Hause nehmen, wenn man sich einen Button bastelt. Verzaubern wird „Antonella“ die Kinder und Erwachsenen.



Für das leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat mit Kaffee und Kuchen, gegrilltem Fleisch, Würstchen und Getränken.





- Fr** 05. – 06.07. **3. Große Standreinigung**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude Dingolfing, Fr. 15:00 und Sa. 09:00 Uhr  
**50 Jahre Sportverein Frauenbiburg**, Stockhalle Frauenbiburg
- Fr** 05. – 07.07. **Hochtourentraining**, DAV Sektion Dingolfing, Leitung: M. Graßl, Tel.: 09951 / 601445  
<http://www.dav-dingolfing.de>
- Fr** 05.07. **Internes Grillfest**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 18:00 Uhr
- Sa** 06. – 07.07. **23. Auto Speedway**, Auto-Sport-Club Dingolfing e.V., Isarwaldstadion  
 Das Isarwaldstadion ist wieder Austragungsort des Autospeedrennens des ASC Dingolfing. Am Samstag, 6.7. sind die Trainingsläufe angesetzt, am Sonntag, 7.7. startet dann das Rennen. Nähere Infos aus der Tagespresse oder beim Veranstalter ASC Dingolfing e.V., <http://www.ascdingolfing.de>  
**Gründungsfest der FF Landau**, FF Dingolfing
- Sa** 06.07. **Gartenfest 2013**, Schrebergartenverein Am Freizeitpark, 11:00 – 24:00 Uhr  
 Festzelt mit Musik, Biergarten, Grillstation, Kaffee und Kuchen, Kinderhüpfburg, Kinderflohmarkt, davor 10:00 – 11:00 Uhr **Jahreshauptversammlung**  
**Fahrt ins Blaue**, Eintracht-Schützen Teisbach  
**Von Langdorf zum Silberberg**, DAV, Sektion Dingolfing, Kursgebühren: 40.- €  
 Führung: K. Herold, Tel.: 08731 / 7968  
**Jahresausflug ins Blaue**, 1860 Fan-Club Teisbach  
**Grillfest**, FF Höfen, Feuerwehrgerätehaus Höfen, 17:00 Uhr
- So** 07.07. **Kegler- und Radrundfahrt**, Kolpingsfamilie Dingolfing, kleine und große Strecke, Abfahrt 12:30 Uhr Kirtawiese, anschl. Einkehr zur Brotzeit im Kolpinghaus.  
**Bergwanderung**, Rötelstein 1400 m, DAV Sektion Dingolfing, Führung: M. Kiefl, Tel.: 08731/74414, <http://www.dav-dingolfing.de>  
**Mitgliederversammlung**, KSK 1820 Dingolfing e.V. und RK Dingolfing, Gasthaus Bubenhofer, 10:00 Uhr
- Mo** 08. – 27.07. **Ausstellung: Geformte Farben**, Bruckstadel, Mo. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr. Die Ausstellung von Walter Ziegelmeier findet im Rahmen des Arbeitsmarktprojektes Implus 50plus statt. *Weitere Infos im Veranstaltungskalender unter [www.dingolfing.de](http://www.dingolfing.de)*
- Di** 09.07. **Monatliche Stadtführung: Dingolfinger Geschichte und Geschichten**, Stadt Dingolfing, Bruckstadel, 18:30 Uhr. Martin Legner wird bei dieser kurzweiligen Führung neben der Geschichte der Stadt Dingolfing auch Lustiges und Kurioses zu berichten wissen. Der Rundgang führt vom Bruckstadel zum Kaminkehrerhaus, zum Hirschenwirt, zur Pfarrkirche St. Johannes und in die Obere Stadt. Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich. *Details siehe Tagespresse.*
- Do** 11. – 13.07. **Stadtmeisterschaft**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Schützenheim, 18:00 Uhr, am 13. Juli 2013 bereits ab 16:00 Uhr
- Fr** 12. – 14.07. **Stadtmeisterschaften**, TC Grün-Weiß Dingolfing e.V.
- Fr** 12.07. **Konzert Duo „Sérénade“ – Klarinette und Gitarre**, Brigitte Weiss, Herzogsburg, 20:00 Uhr, € 12,- / erm. € 8,-. 1995 gründete Brigitte Weiss – zusammen mit Rémy Salaün – das Duo „Sérénade“. Die Verbindung der Klangfarben beider Instrumente inspirierte sie zu ungewöhnlichen Transkriptionen. Seither treten sie regelmäßig mit Themenprogrammen wie „Französische Musik um 1900“, „Gesänge Spaniens“, „Salonkonzert um 1800“, „Serenadenkonzert“, „Musik-Cocktail“ auf. <http://www.duoserenade.com>  
**Monatsversammlung**, Geflügelzuchtverein Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 19:30 Uhr
- Sa** 13. – 14.07. **31. Almfest**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Almfestplatz, mit Bragge-Turnier zur 1. Stadtmeisterschaft  
**Bergtour Mädelegabel**, 2645 m, DAV, Sektion Dingolfing, Kursgebühren: 40,- €, Führung: A. Findelsberger, Tel.: 08732/6226. <http://www.dav-dingolfing.de>
- Sa** 13.07. **Ballettabend**, Städtische Musikschule Dingolfing, Stadthalle, 19:30 Uhr, 7,- €, ermäßigt 3,50 €  
**Ausflug**, Glöckerlverein Scherchau  
**Marktfest**, FF Teisbach, Am Alten Schulplatz, 17:30 Uhr
- So** 14.07. **Ballettnachmittag**, Städtische Musikschule Dingolfing, Stadthalle, 14:00 Uhr, 7,00 €, ermäßigt 3,50 €




**Anmeldeschluss für das Ferienprogramm**, Jugendzentrum. *Infos auch auf Seite 6 und im Internet unter <http://www.dingolfing.ferienprogramm-online.de>*

**Wanderung durch die Saulochschlucht**, DAV Sektion Dingolfing, Info: A. Haunfellner, Tel.: 08734/9377730, <http://www.dav-dingolfing.de>

**Radtour**, Obst- und Gartenbauverein Frauenbiburg

- Mo 15. – 19.07.** **Bezahlung und Ausgabe des Ferienpasses**, Jugendzentrum, Stadionstr. 2. *Infos auch auf Seite 6 und im Internet unter <http://www.dingolfing.ferienprogramm-online.de>*
- Mo 15.07.** **Vortrag:** Arthrose und Gelenkschmerzen überwinden, Forschungsgruppe Dr. Feil, Stadthalle, 19:00 Uhr, 7,- € nur an der Abendkasse ab 18.15 Uhr. Referent: Herr Peter Munsonius. Dr. Wolfgang Feil ist einer der führenden Vitalstoff-Experten Deutschlands. Er berät seit 20 Jahren viele Spitzensportler, Nationalmannschaften sowie Olympioniken. Peter Munsonius von der Forschungsgruppe Dr. Feil zeigt im Vortrag neue Wege auf, wie sich der Knorpel durch eine gezielte Ernährung und Nährstoffversorgung wieder stabilisieren kann. Munsonius ergänzt seinen Vortrag mit Rezepten und Tipps, welche Kräuter und Gewürze Schmerzen senken.
- Di 16.07.** **Vortrag:** Die 10 Erziehungsirrtümer, KEB Dingolfing-Landau, Stadthalle 19:30 Uhr, 10,- €. „Solange du deine Füße unter meinen Tisch stellst, machst du was ich sage!, Iss deinen Teller leer!, nur die Leistung zählt...“. Diese und viele andere Pauschalausagen tummeln sich auch heute noch im Erziehungsalltag vieler Eltern. Unbewusst werden Sie von Generation zu Generation weitervererbt. Dabei ist längst erwiesen: derartige Erziehungsversuche bringen nichts! Der Referent Prof. Dr. Ralph Dawirs ist Entwicklungs- und Gehirnexperte. Amüsant und unterhaltsam hinterfragt der Hirnforscher die TopTen der Erziehungsirrtümer. Er zeigt, warum sich diese einfach gestrickten und oft falschen Regeln so hartnäckig halten können und setzt ihnen eine moderne, entspannte Erziehung ohne dogmatische Zwänge entgegen.
- Mi 17.07.** **Vortrag:** Strom sparen ohne Komfortverlust, Thema aus der Reihe zum Klimaschutzkonzept, Stadt Dingolfing / FH Landshut, Bruckstadel, 19:30 Uhr. *Infos siehe Seite 25 und im Internet unter [www.dingolfing.de](http://www.dingolfing.de)*
- Do 18.07.** **Abschlussball Mittelschule**, Elternbeirat der Mittelschule, Stadthalle, 20:00 Uhr  
**Info-Veranstaltung der Deutschen Bahn** für Senioren in Vilshofen, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, Treffpunkt 09:00 Uhr am Bahnhof Dingolfing. *Info + Anmeldung: G. Hartl, Tel. 08731 / 73118*
- Fr 19.07.** **Kulturmobil 2013**, Bezirk Niederbayern / Stadt Dingolfing, Marienplatz, 17:00 – 22:00 Uhr, kostenlos. *Weitere Infos auf Seite 11*  
**Abschlussfeier**, Realschule Dingolfing, Stadthalle, 9:30 Uhr. *Geschl. Veranstaltung!*  
**Abschlussball**, Realschule Dingolfing, Stadthalle, 20:00 Uhr
- Sa 20. – 21.07.** **Klettersteig Zugspitze**, DAV Sektion Dingolfing, Führung: G. Maier, Tel.: 08731 / 71325
- Sa 20.07.** **Konzert**, Liedertafel Dingolfing, Herzogsburg, Garten, 17:00 Uhr. *Bei schlechter Witterung findet das Konzert nicht statt!*  
**Ausflug nach Regensburg**, Kath. Arbeitnehmerbewegung (KAB) Dingolfing St. Johannes, Anmeldung bei Frau Therese Reicherseder, Tel.: 08731 / 2835. *Details siehe Tagespresse!*  
**Ausflug**, Heimatbühne Frauenbiburg  
**Jedermannschießen**, Hubertus-Schützen Schönbühl, Schießstand Bürgerzentrum, Höfen, 17:00 – 22:00 Uhr
- So 21.07.** **Musikschule Streichkonzert**, Musikschule Dingolfing, Herzogsburg, 19:30 Uhr  
**Vogel- und Kleintiermarkt**, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Bauhofhallen 7:30 Uhr. Aufbau am 20.07. um 13:00 Uhr  
**Eishöhle Hinterthiersee**, DAV Sektion Dingolfing, Info: B. Meier, Tel.: 0160 / 5540556  
**BKV Schießwartetagung**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Gasthaus Bubenhofer  
**Preisverleihung Stadtmeisterschaft**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 18:00 Uhr  
**Gartenfest**, KRK Teisbach, Gasthaus Geislinger, 11:00 Uhr
- Fr 26.07.** **Tag der offenen Tür**, Kindertagesstätte Villa Kunterbunt *Infos auf Seite 12*  
**Beginn Jugendzeltlager**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Zeltplatz Mamming
- Fr 26. – 28.07.** **Reichenspitze 3303 m**, DAV Sektion Dingolfing, Führung: K. Ernst, Tel.: 08732/6544, <http://www.dav-dingolfing.de>


- Fr 26. – 28.07. 30. Altstadtfest**, FC Dingolfing, Marienplatz. <http://www.altstadtfest-dingolfing.de>  
 Freitag: 17:00 Uhr Start des Jubiläums-Altstadtfestes Biergarten mit Livemusik von Tom und Tom  
 18:00 Uhr Eröffnung durch den Schirmherrn, 1. Bürgermeister Josef Pellkofer  
 19:00 Uhr Übergabe Torprämie durch Fa. Mossandl  
 20:00 Uhr Barbetrieb  
 Samstag: 16:00 Uhr Biergartenbetrieb  
 17:00 Uhr Jubiläums-Party mit die 4 lustigen 3  
 20:00 Uhr Barbetrieb  
 Sonntag: 09:30 Uhr Frühschoppen mit Weißwürsten  
 10:00 Uhr 4. Wasserburger Watt-Turnier  
 11:00 Uhr Festbetrieb mit Mittagessen  
 16:00 Uhr Biergarten mit Livemusik von perfect day  
 19:00 Uhr Verlosung der Hauptpreise
- Sa 27. – 28.07. Waldfest**, Kath. Landjugend Frauenbiburg, Öd
- Sa 27.07. IG Metall, Bezirksstelle Landshut, Stadthalle. Nähere Informationen folgen!**  
**Autokorso**, Baureihen Clubs E12, E28, E34, BMW Werk Dingolfing, BMW Werk 2.4, durch die Stadt zum Museum Dingolfing, 14:30 – 15:00 Uhr. Autokorso (unterstützt durch FF Dingolfing) vom BMW Werk 2.4 durch die Stadt zum Industriemuseum.  
 Leitfahrzeuge: 1. Bürgermeister Josef Pellkofer, Stellvertretender Werkleiter und Leiter Montage Xaver Franz  
**Gartenfest mit Fußballspiel Alt gegen Jung**, FF Dingolfing  
<http://www.feuerwehr-dingolfing.de>  
**Mitgliederversammlung**, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 20:00 Uhr. Ringbestellung bei Gerda Kummert für 2014  
**Watt-Turnier**, FC Teisbach, Sportplatz Teisbach, 19:00 Uhr
- So 28.07. Sportplatzfest**, FC Teisbach, Sportplatz Teisbach, Ganztägige Veranstaltung!
- Mo 29.07. Vortrag: Heile dich mit Schutz-, Kraft- u. Heilsteinen**, Robert Ohlheiser, Bruckstadel, 17:00 Uhr, Eintritt frei, **Vortrag: Arbeits- und Bettplatz, Elektrosmog, Erdstrahlen/ Wasseradern, Geomantie + Abhilfen, Hilfe bei Burn-out, Krebs, Schlafproblemen**, 20:00 Uhr
- Di 30.07. Informationsabend ASI-Mallorca**, Ganserer Touristik, Bruckstadel, 19:00 Uhr.  
*Informationen und Anmeldung: Ganserer Touristik, Kriegersiedlung 2, 84160 Frontenhausen, Tel. 08732 - 9 37 91 0, Fax: - 9 37 91 15, reisebuero@ganserer-touristik.de*  
**MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 21:00 Uhr
- Di 30.07. – 06.09. Ferienprogramm 2013**, Jugendzentrum. Das Ferienprogramm 2013 der Stadt Dingolfing sorgt in diesem Jahr mit 118 Veranstaltungen wieder für kurzweilige Sommerferien. Etwa die Hälfte der Veranstaltungen wird von der Stadt Dingolfing, die andere Hälfte von Vereinen und Institutionen angeboten. Die Anmeldung zum Ferienprogramm findet dieses Jahr von Freitag, 14. Juni bis Sonntag, 14. Juli statt. *Weitere Infos auf Seite 6 und im Internet unter <http://www.dingolfing.ferienprogramm-online.de>*
- Mi 31.07.  30-Jahre Caprima – DJ-Party mit Radio Trausnitz**, Stadt Dingolfing, Caprima, 18:00 – 24:00 Uhr, regulärer Eintrittspreis. *Weitere Infos auf Seite 23 und im Internet unter [www.caprima.de](http://www.caprima.de)*

## AUGUST

- Fr 02. – 03.08. Über die Staufengruppe**, DAV Sektion Dingolfing, Info: T. Hibler, Tel.: 08731/6317
- Fr 02.08. SEN-Freitagsstammtische**, CSU-Bayern, Stadthalle, 14:00 – 18:00 Uhr. Einlass 13:00 Uhr  
**Ferienprogramm**: Sommerbiathlon, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 14:00 – 16:30 Uhr
- Sa 03. – 05.08. Fischerfest Dingolfing mit Angelgerätebasar**, Kreisfischereiverein Dingolfing e.V.  
*Einzelheiten siehe Presse und im Internet unter [www.kfv-dingolfing.de](http://www.kfv-dingolfing.de)*
- Sa 03.08. Kinderflohmarkt**, Claudia Weichselberger, Stadthalle, 10:00 Uhr.  
*Nähere Informationen: Tel. : 08731 / 9797*



- Bergtour Hochplatte 1814 m**, DAV, Sektion Dingolfing  
Führung: M. Kiefl, Tel.: 08731 / 74414. <http://www.dav-dingolfing.de>  
**Ferienprogramm:** Bogenschießen, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum und Bogenfreigelände der VSG, 10:00 – 12:30 Uhr  
**Gartenfest mit Preisverleihung**, Hubertus-Schützen-Schönbühl, Bauernmarkt Höfen 18:00 Uhr
- Mo** 05.08. **40 Jahre Frauen-Union Dingolfing-Landau**, Frauen-Union Dingolfing-Landau, Stadthalle. *Geschlossene Veranstaltung - nur für geladene Gäste*
- Di** 06.08. **Konzert Flavio Apro**, Hermann Hauser, Reisbach, Herzogsburg 20:00 Uhr. Karten gibt es nur an der Abendkasse. *Details werden später bekannt gegeben!*  
**MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 21:00 Uhr
- Mi** 07.08. **Fahrt zum Freilichtmuseum + Hummelmuseum Massing**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, Busabfahrt 09.00 Uhr Kirtawiese. *Info + Anmeldung: I. Schober, Tel. 08731 / 323774*
- Fr** 09. – 11.08. **Hochtour Großer Geiger 3360 m**, DAV Sektion Dingolfing, Führung: L. Haslbeck, Tel.: 08731 / 60976. <http://www.dav-dingolfing.de>
- Fr** 09.08.  **30 Jahre Caprima – Sommerfest**, Stadt Dingolfing, Caprima, 12:00 – 24:00 Uhr, regulärer Eintrittspreis. *Weitere Infos auf Seite 23 und im Internet unter [www.caprima.de](http://www.caprima.de)*  
**Kräutersträuße- und Kränzeverkauf am Marienplatz**, Kath. Frauenbund St. Johannes, Marienplatz  
**Fahrt zum Gäubodenfest**, SV Frauenbiburg
- Sa** 10. – 11.08. **Bergtour Birnhorn 2634 m**, DAV, Sektion Dingolfing, Info: M. Hartinger, Tel.: 08733 / 939546. <http://www.dav-dingolfing.de>
- Mo** 12. – 14.08. **Kräutersträußchen binden bei Renate Schreiner**, Kath. Frauenbund St. Johannes, von 9:00 – 11:00 und 13:30 – 17:00 Uhr
- Mi** 14. – 15.08. **Kräutersträußeverkauf vor den Gottesdiensten**, Kath. Frauenbund St. Johannes, Stadtpfarrkirche St. Johannes
- Mi** 14.08. **Interne Weiherfeier**, Eintracht-Schützen Teisbach, Gasthaus Geislinger, 18:00 Uhr
- Do** 15. – 18.08. **Bergwandertouren Montafon/Rätikon – Mit der Bahn in die Berge**, DAV Sektion, Dingolfing, Führung: A. Findelsberger, Tel.: 08732 / 6226. <http://www.dav-dingolfing.de>
- Do** 15.08. **Monatliche Stadtführung im Rahmen der Bayern Tour Natur: Radtour durch die Schwaigdörfer der Stadt Dingolfing**. Treffpunkt vor dem Bruckstadel, 14:00 Uhr  
Brigitte Sirtl wird bei der Radtour durch die Schwaigdörfer Goben, Höll, Geratsberg und Sossau viel Interessantes zu berichten wissen. *Details werden noch bekannt gegeben. Bitte achten Sie auf ein verkehrssicheres Fahrrad. Ausweichtermin bei schlechtem Wetter: Sonntag, 18. August.*  
**Bezirks-Wandertag in Ittling**, Behindertensportverein e.V. Dingolfing  
**Friedenswallfahrt Maria Steinfels**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Landau, 9:00 Uhr  
**Kräuterbuschenverkauf**, Frauenkreis Teisbach, Kirche St. Vitus, Teisbach, 9:30 Uhr  
**Kräuterbuschenverkauf vor und nach der Heiligen Messe**, Frauenbund Frauenbiburg und Landfrauen Frauenbiburg, Kirche Hl. Drei Könige Frauenbiburg, 9:30 Uhr
- Fr** 16. – 18.08. **Römer-Sommertagung**, Geflügelzuchtverein Dingolfing e.V, Gasthof Räucherhansl
- Fr** 16.08. **Fahrt zum Gäubodenvolksfest**, FF Teisbach und TV Fassl Teisbach, Marktplatz Teisbach, 16:30 Uhr
- Sa** 17. – 18.08. **Vereinsausflug nach Bad Hofgastein**, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V.
- Sa** 17.08. **Traditionelles Kapellenfest**, FF Sossau, Feuerwehrgerätehaus Sossau
- So** 18.08. **Gartenfest**, Obst- und Gartenbauverein Frauenbiburg, Gasthaus Schermau
- Di** 20.08. **Kirchturmbesteigung der Stadtpfarrkirche St. Johannes**, Kolpingsfamilie Dingolfing, 14:00 Uhr, im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Dingolfing. Treffpunkt: Johannes-Brunnen (vor dem Hauptportal)
- Fr** 23. – 25.08. **Zeltlager der Trachtenjugend**, Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing, Zeltplatz Mamming

- Fr 23.08.**  **30 Jahre Caprima - Bayerische Saunanacht**, Stadt Dingolfing, Caprima, 17:00 – 24:00 Uhr, regulärer Eintrittspreis. *Weitere Infos auf Seite 23 und im Internet unter [www.caprima.de](http://www.caprima.de)*
- Sa 24.08.** **Chiemgauer Alpen**, DAV Sektion Dingolfing, Führung: W. Ammer, Tel.: 08731 / 60389 <http://www.dav-dingolfing.de>  
**Abschiedsfeier in der Hütte - Der Letzte macht das Licht aus**, Hüttner-Freunde Teisbach, 17:00 Uhr
- So 25.08.** **Königsschießen**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude Dingolfing, 9:00 Uhr  
**Sommerfest**, FF Frauenbiburg, Feuerwehrgerätehaus Frauenbiburg
- Mo 26.08.** **Besuch Volksfest Moosthenning**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 14:00 Uhr, Radfahrer Treffpunkt 13:00 Uhr Kirche St. Josef. *Info + Anmeldung: R. Sandner, Tel. 0152 / 56375119*
- Fr 30.08.** **Erster Schießabend nach der Sommerpause**, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schützenheim, Bogen, Luftgewehr und -pistole  
**Pflichtschießen**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude Dingolfing, 18:30 Uhr
- Sa 31.08. – 06.09.** **Wanderwoche Südtirol – Hochpustertal**, DAV Sektion Dingolfing  
*Info: P. Herrmann, Tel.: 08731/60952, <http://www.dav-dingolfing.de>*
- Sa 31.08.** **Jahresausflug an den Tegernsee**, Kolpingsfamilie Dingolfing, Abfahrt Kirchweihwiese, 7:00 Uhr, Anmeldung im Kolpinghaus, Tel: 08731 / 2301 (ab 19:00 Uhr)  
**Mitgliederversammlung**, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 20:00 Uhr  
**Jahresausflug ins Blaue**, Eintracht-Schützen Teisbach. *Ganztägige Veranstaltung!*

## SEPTEMBER

- Vortrag: Brandschutz**, Kath. Arbeitnehmerbewegung (KAB) Dingolfing St. Johannes, Bürgerheim, 14:00 Uhr. *Details siehe Tagespresse – Genaues Datum kommt!*
- So 01. – 08.09.** **Dolomiti di Brenta Trek**, DAV Sektion Dingolfing. Führung: L. Haslbeck, Tel.: 08731 / 60976. <http://www.dav-dingolfing.de>  
**Seniorenwandern in Südtirol**, DAV Sektion Dingolfing, Führung: K. & J. Herold, Tel.: 08731 / 7968. <http://www.dav-dingolfing.de>
- So 01.09.** **Dorffest**, Kath. Landjugend Frauenbiburg, Dorfplatz
- Di 03.09.** **MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 21:00 Uhr
- Mi 04.09.** **Führung Fa. Kermi in Plattling und Weiterfahrt nach Deggendorf**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 15:00 Uhr. Treffpunkt 09:00 Uhr am Bahnhof Dingolfing. *Info + Anmeldung: R. Sandner, Tel. 0152 / 56375119*  
**Seniorentreff**, Frauenbund Frauenbiburg, Gasthaus Scherchau, 14:00 Uhr
- Do 05. – 07.09.** **Einladungsturnier Herren**, SSC Frauenbiburg, Stockhalle Frauenbiburg
- Do 05.09.** **Halbtagesausflug**, Frauenbund Teisbach, Kannenmuseum Niederaichbach
- Do 06. – 08.09.** **Olperer 3476 m**, DAV, Sektion Dingolfing, Führung: K. Ernst. Tel.: 08732 / 6544
- Sa 07. – 08.09.** **Jahresausflug**, TV Fassl Teisbach. Ganztägiger Ausflug ins Gebirge.
- Sa 07.09.** **Dingolfiger Kinderbasar**, Mütterinitiative Dingolfing, Stadthalle, 10:00 Uhr. Einlass für Schwangere bereits ab 9:30 Uhr (mit Mutterpass + Personalausweis, ohne Begleitperson). Warenanlieferung am Donnerstag von 16:00 - 19:00 Uhr und Freitag von 9:00-12:00 Uhr, Abholung der Waren am Sonntag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr. *Nähere Infos bei Frau Seubert, Tel. 08731 / 71271 und Frau Wohlrab, Tel. 08731 / 90812 und im Internet unter <http://www.kinderbasar-dingolfing.de>*  
**Kameradschaftsfischen**, Glöckerlverein Scherchau  
**BKV Bezirk**, Schießen mit KK- u. GK Waffen, KSK 1820 Dingolfing e.V.  
**Tagesausflug**, Frauenbund Frauenbiburg und Landfrauen Frauenbiburg
- So 08.09.** **Monatliche Stadtführung im Rahmen des Tag des offenen Denkmals: Jenseits des Guten und Schönen – Unbequeme Denkmale!**, Stadt Dingolfing. *Infos auf Seite 24*



- Teilnahme am Jahrtag der KSK Frauenbiburg**, KSK 1820 Dingolfing e.V. und RK Dingolfing, Frauenbiburg, 8:00 Uhr  
**Jahrtag**, KSK-Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg  
**UWG-Stadtfest**, UWG Dingolfing, 14:00 Uhr, bei Familie Bubenhofer, Gobener Weg  
**Herbstfest im Heeg-Garten**, Obst- und Gartenbauverein Teisbach, 13:00 Uhr.  
Ausweichtermin: 15.09.2013  
**Vereinsausflug**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Kirtawiese, 8:00 Uhr
- Di** 10.09. **Infovortrag – Implantologie im Zahnbereich**, Förderverein Freunde des Kreiskrankenhauses Dingolfing e.V., Vortragsraum Stadtwerke Dingolfing, 19:30 Uhr, Referent: Dr. Georg Huber, Zahnarzt, Dingolfing, musikalische Umrahmung: Städtische Musikschule Dingolfing. <http://www.freunde-kkh-dgf.de>
- Fr** 13. – 15.09. **Klettersteige im Ötztal**, DAV Sektion Dingolfing, Info: G. Maier, Tel.: 08731 / 71325
- Fr** 13.09. **Monatsversammlung**, Geflügelzuchtverein Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 19:30 Uhr
- Sa** 14. – 15.09. **Bergtour**, FF Frauenbiburg
- Sa** 14.09. **Endlauf zur Deutschen Kart-Slalom Meisterschaft**, Auto-Sport-Club Dingolfing e.V., Bus-Parkplatz BMW Werk 2.4
- So** 15.09. **Bergwanderung Naunspitze (1633)**, DAV Sektion Dingolfing, Führung: S. Strebl, Tel.: 08731 / 329172. <http://www.dav-dingolfing.de>  
**Endlauf zur LV-Südbayern Meisterschaft am BMW-Busparkplatz**, Auto-Sport-Club Dingolfing e.V., Bus-Parkplatz BMW Werk 2.4  
**Jugendturnier**, SV Frauenbiburg – Abteilung Tennis, Tennisanlage
- Mi** 18.09. **Skaterfest mit Contest**, Jugendzentrum, Skaterpark, 11:00 Uhr. *Infos auf Seite 29*
- Sa** 21. – 22.09. **Vogelschau**, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Bauhofhallen, 9:00 – 17:00 Uhr. 17. - 18.09. Aufbau und 22.09. Abbau der Vogelschau ab 17:00 Uhr
- Sa** 21. – 23.09. **Klettern und Sonne tanken in den Südwänden von Gimpel u. Rote Flüh**, DAV Sektion Dingolfing. *Info: M. Graßl, Tel.: 09951 / 601445, <http://www.dav-dingolfing.de>*
- Sa** 21.09. **11. Dingolfiger Halbmarathon**, TV Dingolfing e.V. 1868 in Zusammenarbeit mit Stadt Dingolfing, BMW Dingolfing, Sparkasse Niederbayern-Mitte und Intersport Schwinghammer Reisbach, im Stadtgebiet. *Weitere Infos und Anmeldung im Internet unter <http://www.tv-dingolfing.de>*  
**Nudel- und Abschlussparty zum Halbmarathon**, TV Dingolfing e.V., Stadthalle, 19:30 Uhr. Mit der bekannten Live-Band Sax'n di. Eintritt für Teilnehmer Halbmarathon, Volkslauf, Jubiläumslauf und Stadtrunde frei! Essensausgabe Nudelgericht ab 18:30 Uhr. Kontakt TV Dingolfing - Geschäftsstelle Tel. 08731 / 2950, Fax. 08731 / 394027 Mail: [info@halbmarathon-dingolfing.de](mailto:info@halbmarathon-dingolfing.de)  
**Kreissenientag in Landau**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, Stadthalle Landau, 9:00 – 17:00 Uhr. *Info: R. Furtner, Tel. 08731 / 4554*  
**Rundwanderung Fockenstein 1564 m**, DAV, Sektion Dingolfing, Führung: H. Strebl, Tel.: 08731/5669. <http://www.dav-dingolfing.de>  
**Weinfest**, SV Frauenbiburg, Abt. AH, Sportheim  
**Weinfest**, SV Hoits Zamm Höfen, Bauernmarkt Höfen, 18:00 Uhr  
**Italienische Nacht**, Bayern-Fanclub Teisbach, Gasthaus Bachmeier/Himmel, 18:00 Uhr
- So** 22.09. **Herbstfest**, Gesellschaftsverein Obere Stadt Sünd: i ko, Kolpinghaus, 12:00 Uhr
- Mi** 25.09. **Prüfung der IHK Passau**, Stadthalle. *Geschlossene Veranstaltung!*
- Do** 26.09. **Ganzheitliches Gedächtnistraining**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, Stadtteilzentrum Nord, 17:30 Uhr. *Info + Anmeldung: I. Schober, Tel. 08731 / 323774*
- Fr** 27. – 28.09. **Dorfmeisterschaft der Ortsvereine**, SSC Frauenbiburg, Stockhalle Frauenbiburg
- Sa** 28. – 29.09. **Bergtour: Blauberg - mit Haslerspitze 1862 m**, DAV, Sektion Dingolfing. *Führung: J. Kiefl, Tel.: 08731 / 74414, <http://www.dav-dingolfing.de>*
- Sa** 28.09. – 27.10. **Herbstausstellung der Isargilde**, Stadt Dingolfing / Isargilde e.V., Bruckstadel 14:00 – 18:00 Uhr. *Weitere Infos zur Herbstausstellung in der Tagespresse und auf Seite 4*
- Sa** 28.09. **100 Jahre Kath. Frauenbund St. Johannes**, 13:00 Uhr Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Johannes, anschl. Festzug zur Stadthalle, 14:30 Uhr Festnachmittag

- Sa** 28.09. **Weinfest**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 Uhr
- So** 29.09. **Ewige Anbetung**, Kolpingsfamilie Dingolfing, Stadtpfarrkirche St. Johannes, 17:00 Uhr  
**Gedenkgottesdienst**, Heimatbühne Frauenbiburg, Kirche Hl. Drei Könige Frauenbiburg

## OKTOBER

- Mi** 02.10. **Seniorentreff**, Frauenbund Frauenbiburg, Gasthaus Schermau, 14:00 Uhr
- Do** 03. – 06.10. **Vorstandsklausur in Kroatien**, TV Fassel Teisbach, 16:30 Uhr
- Do** 03.10. **Monatliche Stadtführung: Schloss Teisbach**, Stadt Dingolfing, Schloss Teisbach, 14:00 Uhr. Erbaut im 14. Jh. wurde das Schloss im 16. Jh. fast vollständig neugebaut und Ende des 19. Jh. neugotisch verändert. Bis ins Jahr 1803 war das Schloss Amtssitz des Pflegers über das Gericht Teisbach, seither war es bis ins Jahr 2013 in Privatbesitz. *Infos zum Schloss auf Seite 3 - Details zur Führung siehe Tagespresse.*  
**Wanderung Achslach**, DAV Sektion Dingolfing. *Info: A. Haunfellner, Tel.: 08734 / 9377730, <http://www.dav-dingolfing.de>*  
**BKV Kreis – 4-Tagesfahrt Kyffhäuser**, Leipzig, Dresden, Sächsische Schweiz, KSK 1820 Dingolfing e.V.
- Fr** 04. – 05.10. **4. Große Standreinigung**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude Dingolfing  
 Fr. 15:00 und Sa. 09:00 Uhr
- Fr** 04.10. **Michael Fitz – Solo: „wenn i schaug“**, Stadt Dingolfing, Herzogsburg, 20:00 Uhr, € 18,- zzgl. VVG / AK € 20,-. Wie auf der gleichnamigen aktuellen Doppel-CD, werden auch im dritten Soloprogramm des 53jährigen Schauspielers und Musikers Männer und Ihre Emotionen das Thema sein. *Infos auch im Internet unter <http://www.michael-fitz.de>*  
**Bairisch Tanzen – leicht gemacht**, Volkstumsgruppe Dingolfing, Gasthaus Bubenhofer, 20:00 Uhr, kostenlos - Anmeldung nicht erforderlich! Öffentlicher Volkstanzkurs
- Sa** 05.10. **Bergtour Pyramidenspitze 1997 m**, DAV, Sektion Dingolfing. *Info: M. Hartinger, Tel.: 08733 / 939546, <http://www.dav-dingolfing.de>*  
**Oktoberfest**, Glöcklerverein Schermau  
**Generalversammlung**, Behindertensportverein e.V. Dingolfing  
**Weinfest**, FC Teisbach, Sportheim Teisbach, 18:00 Uhr
- So** 06.10. **Erntedankfest**, Pfarrgemeinde und Kath. Landjugend Frauenbiburg, Kirche Hl. Drei Könige Frauenbiburg, anschl. Gasthaus Frauenbiburg mit Neuaufnahmen und Fröh-schoppen  
**Jungtierbespr. Strasser Bezirk 5**, Geflügelzuchtverein Dingolfing e.V. Bauhofhallen  
**Erntedank-Gottesdienst**, Gartenbauverein Teisbach, Kirche St. Vitus, Teisbach, 9:30 Uhr
- Di** 08. – 09.10. **Kinderartikel-Basar**, Familiengruppe Akwaba, Teisbach, Mehrzweckhalle Teisbach
- Di** 08.10. **Stressbewältigung bei Krankheit und im Alltag**, Förderverein Freunde des Kreis-krankenhauses Dingolfing e.V., Stadtwerke Dingolfing, 19:30 Uhr, im Vortragsraum  
 Referentin: Dr. Claudia Daffner-Bugia, Fachärztin für Psychiatrie und Psychologie,  
 Musikalische Umrahmung: Städtische Musikschule Dingolfing  
**MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 21:00 Uhr  
**Oktoberrosenkrantz mit anschl. Salatbuffet**, Frauenbund Frauenbiburg und Land-frauen Frauenbiburg, Kirche Hl. Drei Könige Frauenbiburg, 19:00 Uhr. Anschl. Schu-lungsraum der FF Frauenbiburg
- Do** 10.10. **Prominentenschuss 48. Kirtaschießen**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 19:30 Uhr  
**Besuch des Kaffeekannen-Museums**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 14:00 Uhr, Treffpunkt Oberaichbach. *Info + Anmeldung: M. Kubat, Tel. 08731 / 323055*
- Fr** 11.10. **Kabarett: Stephan Bauer – Warum Heiraten? – Leasing tut´s auch!**, Stadt Dingol-fing, Stadthalle, 20:00 Uhr, 14,- €, 12,- € zzgl. VVG, Abendkasse 18,- €. Gemäß sei-nem Motto: „keine Requisiten – nur Lachsalven“. Nach sechs trostlosen Jahren als Single ist Stephan Bauer endlich wieder unter der Haube. Und was für eine Granate!



25 Jahre alt, Traummaße, klug und selbstständig: Ein Sechser im Lotto. Trotzdem fühlt sich die neue Beziehung aber nur an „wie drei Richtige mit Zusatzzahl“. Neben einer jungen Frau an der Seite fühlt sich Mann plötzlich steinalt und mopsig...

**Bezirks-Informationstag in Straubing**, Behindertensportverein e.V. Dingolfing

**1. Kirtaschießen**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Schützenheim Edelweiß-Schützen, 18:00 Uhr

**Monatsversammlung**, Geflügelzuchtverein Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 19:30 Uhr

**Bairisch Tanzen – leicht gemacht**, Volkstumsgruppe Dingolfing, Gasthaus Bubenhofer, 20:00 Uhr, kostenlos, keine Anmeldung notwendig. Öffentlicher Volkstanzkurs für Anfänger und Wiederholer

- Sa 12.10.** **Klettertour Untersberg Alte Südwand III+**, DAV Sektion Dingolfing, Führung: M. Graßl, Tel.: 09951 / 601445. <http://www.dav-dingolfing.de>  
**Internes Stockturnier**, Bayern-Fanclub Frauenbiburg, Stockhalle Frauenbiburg  
**BKV Land, Schießen mit KK- u. GK-Waffen in Böhmziesel**, KSK 1820 Dingolfing e.V.  
**Geistliches Konzert zum 20-jährigen Bestehen Choralchola St. Johannes**, Stadtpfarrkirche St. Johannes, 16:00 Uhr  
**Jahreshauptversammlung**, Bayern-Fan-Club Teisbach, Gasthaus Bachmeier/Himmel, 20:00 Uhr
- So 13.10.** **Barbara Clear: Eintritt frei für Best of Barbara Clear**, Stadthalle 19:00 Uhr. Barbara Clear ist kein „Star“, der auf dem Laufsteg der Unterhaltungs- und Musikindustrie unterwegs ist – an Charts, TV- und Radiopräsenz sowie Verträgen mit Plattenfirmen oder Managements hat die Rockpoetin kein Interesse. Die Folk- und Rocksängerin und Konzertkünstlerin mit der großen Stimme geht ihren eigenen Weg und das mit Erfolg: In den letzten Jahren spielte sie in ganz Deutschland über 600 Konzerte. Einlass um 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei - Barbara Clear lässt die Besucher selbst entscheiden, was es ihnen wert war. „Eintritt-Frei“-Tickets, die den Einlass für die Konzertshow garantieren, gibt es kostenfrei bei [www.barbara-clear.de](http://www.barbara-clear.de)  
**Herbstversammlung BKV Kreisverband**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Ganacker
- Di 15.10.** **2. Kirtaschießen**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Schützenheim Edelweiß-Schützen, 18:00 Uhr
- Mi 16.10.** **3. Kirtaschießen**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Schützenheim Edelweiß-Schützen, 18:00 Uhr
- Do 17.10.** **4. Kirtaschießen**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Schützenheim Edelweiß-Schützen, 18:00 Uhr
- Fr 18. – 19.10.** **After Kirta Party**, Ismair Andreas und Klaus Hirschberger, Stadthalle.  
*Öffnungszeiten und sonstige Informationen aus der Tagespresse und Aushang*
- Fr 18. – 20.10.** **Schuhverkaufsausstellung Sandl**, Schuhhaus Sandl, Stadthalle.  
*Nähere Informationen aus der Tagespresse.*
- Fr 18. – 23.10.** **201. Dingolfinger Kirta - Bayerns letzte Wies'n**, Stadt Dingolfing, Kirtawiese  
 Freitag: 15:00 Uhr Bierprobe und Tag der Behörden  
 Samstag: 08:00 –  
 12:00 Uhr Großer Flohmarkt auf dem Marienplatz  
 13:00 Uhr Standkonzert in der Bruckstraße / am Marienplatz  
 13:45 Uhr Auszug zur Festwiese mit Vereinen und Gästen  
 14:15 Uhr Eröffnung des 201. Dingolfinger Kirchweih-Volksfestes durch den 1. Bürgermeister Josef Pellkofer  
 Sonntag: 09:30 Uhr Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Johannes  
 (verkaufsoffen) 10:00 Uhr Frühschoppen in den Festzelten  
 12:00 Uhr Wiesenbetrieb, Mittagstisch im Fest- und Weinzelt  
 Montag: 18:00 Uhr Tag der Betriebe  
 Dienstag: 14:00 Uhr Pferderennen im Isar-Wald-Stadion  
 18:00 Uhr Tag der guten Nachbarschaft und der Vereine  
 20:30 Uhr Großes Prachtfeuerwerk der Schausteller und der Stadt Dingolfing  
 Mittwoch: 12:00 Uhr Familientag auf der Festwiese  
 14:00 Uhr Seniorennachmittag im Festzelt  
 18:00 Uhr Kirta-Kehraus



Freuen Sie sich mit uns auf den 201. Dingolfiger Kirta, der mit vielen Attraktionen und Überraschungen aufwarten wird! Infos, Gästebuch und Impressionen auch im Internet unter <http://www.dingolfiger-kirta.de>

**Sonderführungen zum Dingolfiger Kirta**, Stadt Dingolfig, Rathaus, Innenhof, 17:00 Uhr. Der Dingolfiger Kirta – Bayerns letzte Wies´n – die Stadt Dingolfig lädt zusammen mit Gästeführer Franz Wagner zu den beliebten Sonderführungen rund um den Dingolfiger Kirta ein. Die Volksfestlust in Niederbayern ist ungebrochen, davon zeugen die vielen Feste, die zwischen April und Oktober im ganzen Lande stattfinden. Naht das dritte Oktober-Wochenende, dann schließt sich der Reigen von Volksfesten in Bayern mit dem Dingolfiger-Kirta. Auch nach über 200 Jahren hat sich unser Kirta seine Urwüchsigkeit und Bodenständigkeit erhalten. Franz Wagner wird bei dem Rundgang über das Traditionsvolksfest auf Hintergründe zu den Schaustellern und der abwechslungsreichen Geschichte des Kirta eingehen. Im Ausstellungsraum des Jugendzentrum ist dazu eine sehenswerte kleine Ausstellung aufgebaut. Bei Dauerregen findet die Führung als Rundgang durch die Ausstellung statt. Tauchen Sie ein in die Geschichte des Dingolfiger Kirta. Informationen und Anmeldung, täglich ab 14 Uhr im Informationszentrum im Bruckstadel, Fischerei 9, 84130 Dingolfig. Die Führungsgebühr, die eine kleine Überraschung enthält, beträgt € 2,-/Person.

- Sa** 19.10. **Jurasteig - Rund um Kallmünz**, DAV Sektion Dingolfig, Führung: W. Ammer, Tel.: 08731/60389. <http://www.dav-dingolfig.de>  
**BVS-Fußballtennis in Hintereben**, Behindertensportverein e.V. Dingolfig
- So** 20.10. **5. Kirtaschießen**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfig e.V., Schützenheim Edelweiß-Schützen, 14:00 Uhr
- Di** 22.10. **Kirtabesuch**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfig, Kirtawiese, 15:00 Uhr, Treffen im Festzelt. *Stammtisch im Cafe Bachmeier fällt dafür aus! Info: R. Furtner, Tel. 08731 / 4554*  
**Kirtabesuch**, FF Dingolfig, 16:00 Uhr. <http://www.feuerwehr-dingolfig.de>
- Mi** 23.10. **6. Kirtaschießen**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfig e.V., Schützenheim Edelweiß-Schützen, 18:00 Uhr
- Do** 24.10. **Arbeitskreis: Sport in Schule und Verein, Regierung von Niederbayern**, Stadthalle. *Geschlossene Veranstaltung!*  
**7. Kirtaschießen**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfig e.V., Schützenheim Edelweiß-Schützen, 18:00 Uhr
- Fr** 25.10. **8. Kirtaschießen**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfig e.V., Schützenheim Edelweiß-Schützen, 18:00 Uhr  
**Kugelkirtaschießen**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude Dingolfig, 18:30 Uhr  
**Francaisekursabend**, Volkstumsgruppe Dingolfig, Gasthaus Bubenhofer, 20:00 Uhr, kostenlos. Jeder kann mitmachen, der die Francaise kennenlernen oder auffrischen will, keine Anmeldung notwendig!
- Sa** 26. – 27.10. **Kirtafeier**, SV Frauenbiburg, Sportheim  
**Alljährliche Lokalschau**, Kaninchenzuchtverein B 621 Dingolfig e.V, Bauhofhallen. Für das leibliche Wohl sorgt die Frauengruppe. Öffnungszeiten: Samstag: 9:00 – 18:00 Uhr, Sonntag: 9:00 – 16:00 Uhr
- Sa** 26.10. **Dingolfiger Diabetestag**, Florentine Opitz, Frontenhausen, Stadthalle. *Nähere Informationen aus der Tagespresse.*  
**Mitgliederversammlung**, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfig e.V., Gasthaus Zum Lamm, 20:00 Uhr
- So** 27.10. **Kugelkirtatanz zum 50-jährigen Jubiläum**, Volkstumsgruppe Dingolfig, Stadthalle, 15:00 – 20:00 Uhr, 7,50 €, Tischreservierung unter 08731 / 8939, Kinder bis 14 Jahre frei, mit den Dellnhauser Musikanten  
**Preisverteilung Kirtaschießen**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfig e.V., Gasthaus Zum Lamm, 18:00 Uhr  
**Mitgliederversammlung**, KSK 1820 Dingolfig e.V. und RK Dingolfig, Gasthaus Bubenhofer, 10:00 Uhr
- Di** 29.10. **MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfig e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfig, 19:00 – 21:00 Uhr
- Do** 31.10. **Königsschießen**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude Dingolfig, 18:30 Uhr



Für die Vollständigkeit dieses Veranstaltungskalenders kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Über aktuelle Änderungen und Veranstaltungen über die genannten Termine hinaus informiert der Veranstaltungskalender auf der Homepage der Stadt Dingolfing unter: [www.dingolfing.de](http://www.dingolfing.de)

**Sie möchten Termine für Ihren Verein in der nächsten Ausgabe des Schaukastens veröffentlichen?**

Abgabeschluss der Terminmeldungen für die nächste Ausgabe ist der 30. September 2013.

Es werden die Termine für die Monate November / Dezember 2013 und Januar / Februar 2014 aufgenommen.

Veranstaltungshinweise können Sie uns jederzeit per Post oder über einen der folgenden Wege übermitteln:

Email: [stadt@dingolfing.de](mailto:stadt@dingolfing.de) – Fax: 0 87 31 / 501 166



## Caprima feiert 30 Jahre

**Jede Menge los und Neuauflage Sommerfest**



Zum Jubiläum 30 Jahre Caprima gibt es eine Menge an Veranstaltungen für alle Altersschichten und für jeden Geschmack. Das Caprima-Team und die Stadt Dingolfing möchten schon an dieser Stelle herzlich einladen und alle Besucher des Caprima willkommen heißen. Für die Veranstaltungen wird keine Extragebühr erhoben sondern es gilt der reguläre Eintrittspreis mit evtl. Nachzahlung. Wir freuen uns auf Sie.

**DJ-Party mit Radio Trausnitz am 31.7.2013 von 18.00 bis 24.00 Uhr**

Im Rahmen "Caprima feiert 30 Jahre" startet am 31. Juli die DJ-Party mit Radio Trausnitz mit aktueller Musik vom Jahr 2013 bis zurück ins Jahr 83 - spektakulär für alle Altersstufen. Moderation durch Radio Trausnitz. Das Intermezzo sorgt für Hot-Barbecue auf der Sonnenterrasse und für viele andere gastronomische Leckerbissen.

**Sommerfest zum 30sten Geburtstag am 9.8.2013 von 12.00 bis 24.00 Uhr**

Jede Menge Aktion heißt es heute, wenn im Rahmen "Caprima feiert 30 Jahre" der Startschuss für das Caprima-Sommerfest ab 12.00 Uhr erfolgt.

Die Event-Agentur H20 animiert am Nachmittag alle Besucher, ob klein oder groß zum Mitmachen und Mitspielen. Viele Geschicklichkeitsspiele zu Wasser und zu Lande werden

den Caprimabesuchern zum Mitmachen angeboten. Dazwischen wird die Zauberin Antonella nicht nur kleine Besucher mit Ihren Tricks zum Staunen bringen. Aktiv Mitmachen ist dann wieder angesagt bei Aqua-Zumba, dem neuesten Trend in der Wassergymnastik. Für technisch Interessierte werden Technikführungen durch das Gebäude angeboten und die Wasserwacht bietet Schnuppertauchen an. Am Abend dann steigt die ultimative Super-Party mit der regionalen Kultband Sax'n'di.



Und das Ganze wird gastronomisch betreut vom Team des Intermezzo mit Hot Barbecue auf der Sonnenterrasse, Cold Drinks, Happy Hour, Sexy-Cocktailbar & Special-Offer für Autofahrer u.v.a. mehr.

**Bayerische Saunanacht am 23.8.2013 von 17.00 bis 24.00 Uhr**

Gemütlich und zünftig wird es bei Bayerischer Live-Musik, wenn im Rahmen "Caprima feiert 30 Jahre" die Bayerische Saunanacht am heutigen Tag startet. Ein vielseitiges Saunaangebot mit Peeling und

Aufgüssen wird den ganzen Abend über angeboten. Bayerische Schmankerl vom Grill, deftige Brotzeiten vom Buffet, Würstl-Topf auf offener Feuerstelle mit reschen Brezen decken den kulinarischen Teil der Bayerischen Saunanacht ab. Das kulinarische Angebot, das es gegen Barzahlung am Abend gibt, wird von der Caprima-Gastronomie Intermezzo dargeboten.

Infos zu den Veranstaltungen in der Tagespresse, in facebook oder im Internet unter [www.caprima.de](http://www.caprima.de).

Infos zur Gastronomie unter Tel.-Nr.: 08731 / 3268248



**Dingolfing läuft...**  
der Lauf für jedermann und jedefrau

- 21,1 km Halbmarathon
- 10,5 km Volkslauf
- 5,25 km Stadtrunde
- 1,3 km VISPOaktiv Schülerlauf

**11. September 2013**  
Dingolfer Halbmarathon

Infos und Anmeldung: [www.halbmarathon-dingolfing.de](http://www.halbmarathon-dingolfing.de)

Sponsoren: BMW Werk Dingolfing, INTERSPORT SCHWINGHAMMER, Sparkasse Niederbayern-Mitte, HOFMANN, BMW BKK, mens.com

# Tag des offenen Denkmals – 8. September

„Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?“

Am Sonntag, 8. September findet bundesweit der Tag des offenen Denkmals statt. Das Motto des diesjährigen Denkmaltages lautet: „Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?“. Das Motto greift die zentralen Fragestellungen der Denkmalpflege auf, die am Tag des offenen Denkmals öffentlich diskutiert werden sollen: Was ist wert, erhalten zu werden und weshalb? Was macht Denkmale unbequem und warum? Gibt es überhaupt „bequeme“ Denkmale? Nicht jedes Gebäude kann und muss erhalten werden. Jedoch ist für jede Gesellschaft eine gründliche Auseinandersetzung und bewusste Entscheidung darüber notwendig, wel-



Ein unbequemes Denkmal? Das „Mädlhaus“ in Teisbach



che Denkmale wir schützen oder abreißen und aus welchen Gründen, notwendig, um unsere Vergangenheit in all ihrer Schönheit, ihrem Zauber für künftige Generationen als unser Erbe sichtbar zu bewahren. Die große Zahl von Besuchern an den zurückliegenden Aktionstagen bestärkt die Stadt Dingolfing, auch dieses Jahr wieder nichtalltägliche Einblicke in unsere Stadt zu ermöglichen. So werden in Teisbach das Mädlhaus, in Dingolfing das Furtnerhaus am Steinweg (unten rechts) sowie der Stegturm (unten links) für die Besucher in der Zeit von 14 bis 16 Uhr geöffnet sein. Die Wurzeln des sog. Mädlhauses am

Markplatz 9 in Teisbach reichen bis ins 16. Jh. zurück. Ingrid Hein wird durch Teile des alten Gebäudes führen und Interessantes zur Geschichte berichten. Rudi Furtner wird durch das Furtnerhaus, sein Elternhaus, am Steinweg 1 führen und Einblicke in das Gebäude aus dem 19. Jhr. geben. Tanja Wagner zeigt Teile des Stegturms am Pfarrplatz. Das Programm läuft zeitgleich an allen Standorten und ist kostenlos. Für Informationen rund um den Tag des offenen Denkmals steht der Bruckstadel, Fischerei 9, 84130 Dingolfing, Tel. 08731/327100, tourismus@dingolfing.de zur Verfügung.





# Gesucht: Wer hat den ältesten Kühlschrank?

**Ein Kühlschrank verursacht über zehn Prozent des gesamten Strombedarfs im Haushalt. Wissen Sie, welcher Energieeffizienzklasse Ihr Kühlschrank angehört und wie viel Strom dieser verbraucht?**

Kühlschränke stehen in jedem Haushalt und sind ganzjährig in Betrieb. So manches Kühlgerät ist bereits 10-15 Jahre alt und benötigt viel Energie. Die Energieeffizienz dieser alten Geräte ist nicht mit der von heutigen Geräten zu vergleichen. Es lohnt sich somit, über den Austausch alter Geräte nachzudenken, auch wenn sie noch funktionieren. Denn ein niedriger Energiebedarf schont nicht nur die Umwelt und das Klima, sondern auch Ihren Geldbeutel.

Leider sind die effizientesten Geräte oft nicht die günstigsten. Die Mehrinvestition rechnet sich allerdings

über die Energieeinsparung. Ein A+++ Gerät verbraucht im Jahr etwa 60 % weniger Energie als ein Gerät der Energieeffizienzklasse A.

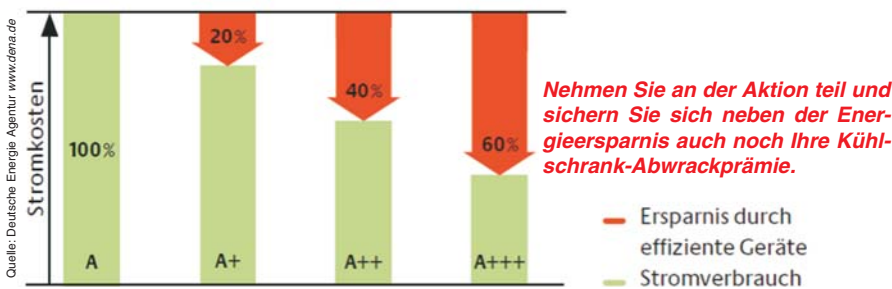
Überprüfen Sie jetzt die Effizienz Ihres Kühlgerätes mithilfe der Datenbank der Deutschen Energie Agentur unter [www.stromeffizienz.de](http://www.stromeffizienz.de).

Einen funktionstüchtigen Kühlschrank auszutauschen und durch ein neues, energieeffizienteres Gerät zu ersetzen ist aufgrund des niedrigen Energiebedarfs und der damit verbundenen Senkung der Stromkosten wirtschaftlich und spart CO<sub>2</sub>-Emissionen.

Die Aktion „Wer hat den ältesten funktionsfähigen Kühlschrank?“ wird im Rahmen des Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzeptes für Dingolfing durch die Arbeitsgruppe „Energie“ durchgeführt. Der Gewinner erhält ein neues, bedarfsgerechtes sowie energieeffizientes Kühlgerät (im Wert von max. 600 €). Des Weiteren wird an die ersten 30 Einsendungen der Rechnung über den Neuerwerb eines energieeffizienten Kühlschranks (A++ bzw. A+++), eine Abwrackprämie in Höhe von 100 € bzw. 150 € vergeben.

Nähere Informationen zur Aktion sowie zum Gewinnspiel erhalten Sie auf [www.dingolfing.de](http://www.dingolfing.de) unter Aktuelles.

Zusätzlich können Sie sich im Rahmen des Vortrages „Strom sparen ohne Komfortverlust“ im Bruckstadel in Dingolfing am **17.07.2013** um 19:30 Uhr darüber informieren, welche weiteren „Stromfresser“ in Ihrem Haushalt existieren.

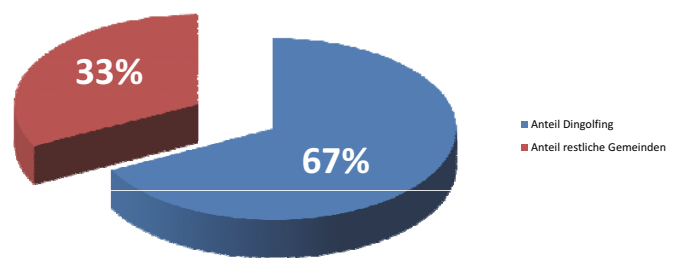


## Stadt entrichtet Rekordkreisumlage an den Landkreis

Die Kreisumlage errechnet sich aus der Steuerkraftmesszahl, die sich aus den Einnahmen für die Grundsteuern A und B, der Einkommens- und Umsatzsteuerbeteiligung, der Gewerbesteuer und der Schlüsselzuweisungen zusammensetzt. Grundlage für die Berechnung der Kreisumlage für das jeweilige Haushaltsjahr sind die Steuerkraftzahlen des Vorjahres, wodurch sich hier eine zweijährige Verschiebung ergibt. Da die Steuerkraftzahlen für die Grundsteuern und die Einkommens- und Umsatzsteuerbeteiligung relativ konstant sind, ergibt sich für diese Umlage eine hohe Abhängigkeit von der Höhe der bei der Stadt zum Teil erheblich schwankenden Gewerbesteuereinnahmen.

Vereinfacht ausgedrückt: Je höher die Steuereinnahmen einer Stadt, desto höher ist die zu zahlende Kreisumlage.

Neben der Steuerkraft bemisst sich die Höhe der Kreisumlage nach der Höhe des durch den Landkreis festgesetzten Kreisumlagensatz. Dieser wurde seit 2002 durch den Landkreis von 40 auf nunmehr 49 Prozentpunkte angehoben. Nach Abzug der Kreisumlage und der Gewerbesteuerumlage (staatliche Umlage) verbleibt der Stadt noch ein Anteil von rund 39 % am Aufkommen der Gewerbesteuereinnahmen.



Im Haushaltsjahr 2013 hat die Stadt Dingolfing eine Rekordkreisumlage in Höhe von 58,7 Mio. € an den Landkreis Dingolfing-Landau zu entrichten. Die Stadt trägt damit von den 15 Landkreisgemeinden allein 67,5 % (Vorjahr 52 %) der gesamten Kreisumlage. Insgesamt sind im Finanzplanungszeitraum für die Jahre 2013 bis 2016 rund 160 Mio. € an den Landkreis zu überweisen. Dazu ist bereits in 2013 eine Rücklagenentnahme von 52,7 Mio. € im Haushaltsplan vorgesehen. Auch in den Folgejahren sind noch hohe Entnahmen von insgesamt über 66,2 Mio. € eingeplant. Die gute Steuerkraft und Finanzlage der Stadt wirkt sich damit auch unmittelbar positiv für den Landkreis und die Landkreisgemeinden aus, da ansonsten zur Deckung des Kreishaushaltes von allen eine deutlich höhere Kreisumlage entrichtet werden müsste.



# Museum erhält neue Abteilung: Stadtwerke

Eröffnung am 26. September

Die neue Abteilung im Museum wird die Entwicklung der Stadtwerke historisch beleuchten und in vier Kapiteln die Zielsetzungen und Aufgaben darstellen.

- A Kommunale Stromversorgung
- B Kommunale Brauch- und Trinkwasserversorgung
- C Bereitsteller thermischer Energie - Fernwärme
- D Kommunale Personenbeförderung und Betrieb von Parkhäusern

Werden im industriegeschichtlichen Teil des Museums bereits die strukturellen Bedingungen industrieller Ansiedlung gezeigt, soll mit dem neuen Themenkomplex eine Vertiefung in die für die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft elementaren Grundlagen der Daseinsfürsorge stattfinden.

Ohne Wasser kein Leben, ohne Energie keine Industrie, Nachhaltigkeit versus Raubbau, Elektromobilität in naher Zukunft – Aspekte, die in der Dauerausstellung aufgegriffen und veranschaulicht werden.

Bereits mit der Ansiedlung im Frühmittelalter und der Befestigung der Stadt im 13. Jahrhundert ist die Versorgung mit Trinkwasser aus den Anhöhen um Oberdingolfing und den Buchberg gesichert. Eine systematische Anlage wird aber erst ab 1892 realisiert und seitdem kontinuierlich ausgebaut. Heute ist die Stadt zu 100 % vollversorgt. Die Stadtwerke Dingolfing GmbH fördert, speichert und verteilt das Wasser für Haushalte, Gewerbe und Industrie.

Eine vollkommen neue Einrichtung wird 1905 realisiert: Die Versorgung der Stadt mit Elektrizität durch den Einbau von Dieselaggregaten und Generatoren und dem Aufbau eines Stromnetzes. Damit wird für Dingolfing ein weiterer Meilenstein, nach der Eröffnung der Eisenbahn 1880, geschaffen. War anfänglich die Beleuchtung der Stadt für die Einführung der Elektrizität ausschlaggebend, wird der Strom zunehmend und in rasantem Tempo für Haushalt, Landwirtschaft, Gewerbe und Industrie genutzt. Aber erst in den fünfziger Jahren ist die Stadt mit Elektrizität vollversorgt.



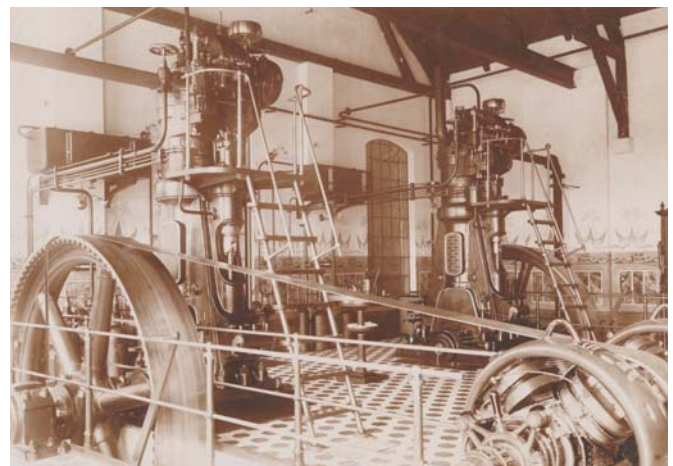
Im Aufbau: Abteilung Stadtwerke

Ein neuer Wirtschaftsbereich entsteht für die Stadtwerke Dingolfing GmbH mit der Einführung eines Blockheizkraftwerks und dem Bau eines Hackguthheizwerkes. Damit versorgen die Stadtwerke zentrale Einrichtungen im Stadtgebiet, wie Schulen, das Caprima, das Krankenhaus, Rathaus/Stadthalle, aber auch private Haushalte mit Fernwärme.

Der flächenmäßig immer größer werdenden Stadt durch Eingemeindung (1972 Eingemeindung Teisbach / Frauenbiburg) und dem Bau von großen Wohngebieten begegnet die Stadt mit der Einführung kommunaler Personenbeförderung. Von anfänglich zwei Buslinien erfolgt 1996 die Erweiterung auf vier Linien. „Hurra – Die DINGO´s kommen“ war damals auf Plakaten zu lesen. Heute ist der Spitalplatz Dreh- und Angelpunkt der vier DINGOLinien.

Mit der Altstadtsanierung Anfang der neunziger Jahre werden städtebaulich weitere Zielsetzungen realisiert – die Schaffung von Parkraum. Damit wird eines der größten Probleme historischer Altstädte entschärft und der Stadtinnenraum neu aufgewertet. Auch hier betreiben die Stadtwerke bereits drei Parkeinrichtungen.

Mit der neuen Abteilung erhält das Museum in der Oberen Stadt einen zentralen Themenkomplex, der unsere Daseinswirklichkeit entscheidend mitbestimmt hat und mitbestimmen wird.



1905: Blick in den Motorenraum der Elektrizitätswerke

**M** MUSEUM DINGOLFING  
 INDUSTRIEGESCHICHTE  
 STADTGESCHICHTE  
 VERANSTALTUNGEN

## Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag bis Sonntag	10.00 – 17.00 Uhr
Feiertage	10.00 – 17.00 Uhr

sowie nach Anmeldung / Vereinbarung für Führungen

# Ausstellung: Motoren von Glas und BMW

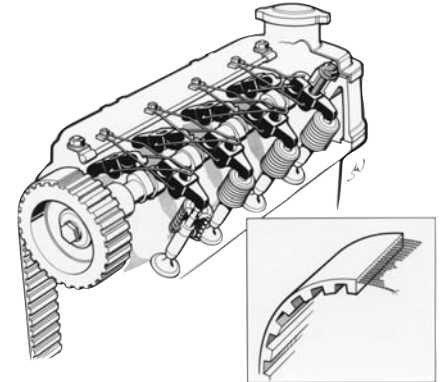
Sonderausstellung zum Jubiläum „40 Jahre BMW Produktion in Niederbayern“

**Innovation – Konstruktion – Leistung • Ausstellung 09.10.2013 – 04.05.2014**

Die Firma Glas hat vor 50 Jahren mit der Einführung des Zahnriemens Pionierarbeit im modernen, wegweisenden Motorenbau geleistet. Die Sonderausstellung zeigt die im Zeitraum von 1962 bis 1968 gebauten Glas-ohc-Motoren, sowie einige ausgewählte BMW-Motoren der „Neuen Klasse“. Die von Glas und BMW in den sechziger Jahren begonnene und weitergeführte Motorenkonstruktion hat sich als Standard-Bauweise von Pkw-Motoren bis zum mittleren Leistungsbereich weltweit durchgesetzt.

Das Museum Dingolfing zeigt sieben Motorenaggregate der Fa. Glas:

Motorenbezeichnung	Leistung	Produktionszeit	Anzahl
Glas 1000 ccm	42 PS	1962 – 1967	6.177
Glas 1200 ccm	53 PS	1962 – 1965	18.508
Glas 1200 ccm TS	70 PS geschnitten	1965 – 1966	11.903
Glas 1300 ccm GT	75/85 PS	1964 – 1967	3.823
Glas 1700 ccm	85 PS	1964 – 1967	11.471
Glas 1700 ccm TS/GT	100 PS	1965 – 1967	3.444
Glas 3000 ccm V8	160 PS	1966 – 1968	359



Im Schnittbild: Ventilmechanismus des Glas-Vierzylinders, bei dem die obenliegende Nockenwelle durch einen wartungsfreien Zahnriemen mit Stahlseil-Einlage angetrieben wird.

Ausgewählte BMW-Motoren der Baureihen M 10, M 60 (3-er und 5-er Reihe), sowie ein Dieselmotor der Reihe M 21 mit Zahnriemenantrieb ergänzen die Motorenschau. Ein ausbaufähiges Bauprinzip mit einer Reihe von Gleichteilen der Chefkonstruktoren Anderl Glas und des vor kurzem verstorbenen Karl Dompert erlaubte bei der Fa. Glas die kostengünstige Ausweitung als Baureihe vom kleinen 4-Zylinder bis zum großen V8-Zylinder. Die Motoren wurden im Zweigwerk in Landshut produziert.



Im Bild: Karl Dompert, Andreas und Hans Glas



1. BMW aus Dingolfing 27.09.1973



Produktion in Landshut

BMW setzte mit der „Neuen Klasse“ in den sechziger Jahren auch den Zahnriemen im Motorenbau ein. Allerdings geht die Entwicklung der BMW-Aggregate wieder zurück zur Steuerkette, die den Zahnriemen wieder verdrängt. Pionierarbeit leisten bei der BMW AG Motorenkonstruktoren wie Paul Rosche, Alexander von Falkenhausen, Karlheinz Lange u.a. BMW-Motoren werden im Zweigwerk in Steyr in Österreich produziert. Für jeden Autobauer ist der Motor das Herzstück des Automobilbaus. Elektronische Steuerungssysteme optimieren heute Leistung und Verbrauch.

Der erste BMW läuft am 27.09.1973 in Dingolfing vom Band. Die in Dingolfing produzierten BMW Fahrzeuge, wie der BMW 520 (E 12), hatten damals einen BMW M17 (später M10)-Motor mit 115 PS, allerdings mit einem Kettenantrieb (Duplex-Kette). Die Sonderschau zeigt in besonderer Weise die Leistung der Fa. Glas für den Motorenbau. Der Besuch der Ausstellung ist ein Muss für jeden Motor- und Antriebsinteressierten.



Der letzte Turbodiesel M21 bei der Motorabgabe in Steyr



## Hohe Ausgaben für Ausrüstung

Im Stadtgebiet befinden sich insgesamt fünf freiwillige Feuerwehren: FF Frauenbiburg, FF Höfen, FF Sossau, FF Teisbach und die Stützpunkt-Feuerwehr Dingolfing. In diesen fünf Feuerwehren verrichten insgesamt 325 Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dingolfing den aktiven Feuerwehrdienst. Dieser Dienst wird durch alle Mitglieder vollkommen ehrenamtlich verrichtet. Nur die Kommandanten erhalten für ihre vielfältigen und sehr zeitaufwändigen Aufgaben eine gesetzlich festgeschriebene Aufwandsentschädigung. Bei allen Aktiven werden anfallende Verdienstaussfälle entweder direkt an die Betroffenen oder an den jeweiligen Arbeitgeber erstattet.

Im abgelaufenen Jahr wurden die Feuerwehren der Stadt zu insgesamt 217 Einsätzen gerufen. Bei den meisten Einsätzen handelt es sich mittlerweile um technische Hilfeleistungen, zum Beispiel bei Verkehrsunfällen oder Unwettereinsätzen. Die Bedeutung der ehrenamtlichen Hilfsorganisationen wird leider in diesen Tagen bei den Hochwasserkatastrophen auch in unserer unmittelbaren Nachbarschaft wieder besonders deutlich.

Die Stadt sorgt als Aufgabenträger für die Feuerwehren, dass die Feuerwehrmänner (und mittlerweile auch Feuerwehrfrauen) zeitgemäß und vor allem soweit möglich sicher ausgestattet sind. Dazu investiert die Stadt sowohl in den laufenden Unterhalt (ca. 400.000 € jährlich) als auch in die Ersatzbeschaffung von größeren Ausrüstungsgegenständen und Fahrzeugen (jährlich sehr unterschiedlich zwischen 100.000 und 600.000 € je nach Fahrzeuganschaffungen). Für das Haushaltsjahr 2013 ist bei den laufenden Ausgaben ein Defizit von 630.000 € eingeplant. Darin sind umfangreiche Unterhaltsmaßnahmen an den Feuerwehrgerätehäusern enthalten. Ein besonderes Augenmerk wurde auch auf die Neubeschaffung bzw. Ergänzung der Schutzausrüstung im Bereich des Atemschutzes gelegt. Gerade bei diesen besonders gefährlichen Einsätzen steht die Si-



**Neue Ausrüstung für die FF Dingolfing – Abrollbehälter – Umwelt**

cherheit der Feuerwehrleute an erster Stelle.

Neben den laufenden Ausgaben sind in 2013 und den Folgejahren die Anschaffung verschiedener Großgeräte und die Ersatzbeschaffung von auszusondernden Fahrzeugen geplant. Bereits im laufenden Haushaltsjahr ist die Anschaffung eines Abrollbehälters Öl/Umwelt (180.000 €), eines Abrollbehälters Tank (30.000 €) und eines Mehrzweckfahrzeuges (80.000 €) für die FF Dingolfing eingeplant. In 2014 stehen dann die Ersatzbeschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges (300.000 €) für die FF Teisbach und eines Tanklöschfahrzeu-

ges (400.000 €) für die FF Dingolfing an. 2015 wird dann das alte Löschgruppenfahrzeug (300.000 €) der FF Sossau ersetzt.

Damit investiert die Stadt in den nächsten Jahren hohe Beträge in eine moderne und sichere Ausrüstung der Feuerwehren zum Schutz unserer Bürger und unserer Stadt. Der fast alltägliche Einsatz der vielen ehrenamtlichen Einsatzkräfte verdient dabei eine besondere Anerkennung und den Dank aller Verantwortlichen, aber auch der Bürgerinnen und Bürger, für deren Sicherheit die Feuerwehren sorgen.

### **Neuer Name für Netzbetreiber E.ON Bayern AG: Unternehmen heißt ab 1. Juli 2013 Bayernwerk AG**

Der Netzbetreiber E.ON Bayern AG heißt ab 1. Juli 2013 Bayernwerk AG. Damit erfüllt das Unternehmen die gesetzliche Anforderung nach eindeutiger Trennung von Netzbetrieb und Energievertrieb. Für die Strom- und Gaskunden der E.ON Bayern Vertrieb GmbH, die in weiten Teilen des Netzgebiets Grundversorger ist, ändert sich hierdurch nichts.

Für die Netzkunden, insbesondere die Betreiber von Photovoltaikanlagen und anderen dezentralen Erzeugungsanlagen, ändert sich lediglich der Name ihres Netzbetreibers. Alle Vertragsbeziehungen und Vergütungszahlungen werden in gewohnter Weise mit der Bayernwerk AG fortgesetzt. Auf Seiten der Kunden besteht kein Handlungsbedarf.

Die heutigen Störungsnummern sowie alle weiteren Servicenummern des Netzbetreibers E.ON Bayern AG bleiben auch nach dem Markenwechsel hin zur Bayernwerk AG unverändert:

**Störungsnummer Strom:** T 09 41-28 00 33 66  
**Störungsnummer Gas:** T 09 41-28 00 33 55



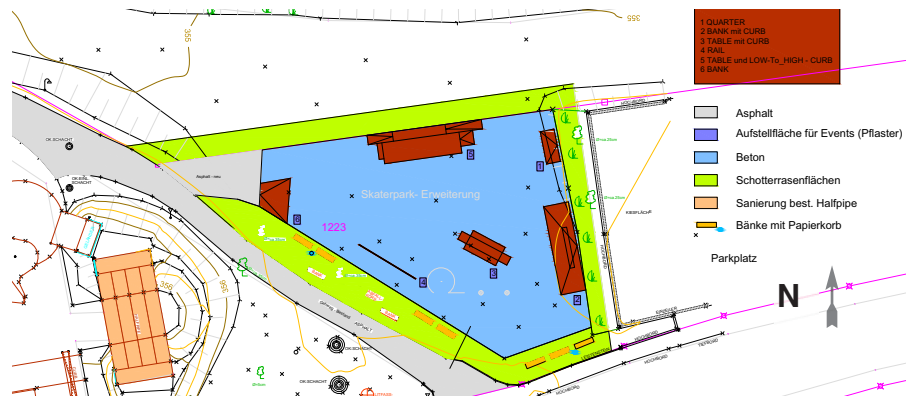
# Erweiterung des Skateparks 2013

Breddl & Brezn Skate-Contest am 14. September

Nachdem der Skatepark im Jahr 2011 rundum erneuert wurde, steht nun eine Erweiterung der Anlage noch in diesem Jahr an. Die Grundidee besteht darin, den recht anspruchsvollen Park durch einen Bereich zu ergänzen, der von Kindern und AnfängerInnen leichter zu befahren ist. Die neue Fläche soll nordöstlich des Parks in Anschluss an den Gehweg entstehen. Die Maßnahme beinhaltet auch eine Sanierung der Mini-Pipe, die aus der Zeit vor der Neugestaltung stammt.

Trotz der sehr großen Zufriedenheit mit dem Park entspann sich vor diesem Hintergrund die Diskussion um eine mögliche Erweiterung. So kam auf Initiative der Dingolfinger Skate-Szene ein gemeinschaftlicher ergebnisoffener Planungsprozess zu Stande, an dem neben Jugendzentrum, Quartiermanagement Soziale Stadt Dingolfing und der Stadtverwaltung vor allem die Jugendlichen selbst beteiligt waren.

Nicht immer war klar, in welche Richtung es gehen würde: Als Minimallösung schlug die Skatergruppe anfangs vor, die Mini-Pipe einfach zu planieren und die entstehende Fläche zu asphaltieren. Dort hätte man dann Platz gehabt, um insbesondere Anfängern mehr Anlauf für die Anfahrten zu verschaffen. Ein einfaches Flatrail oder Table hätte dort leicht untergebracht und zum



Warmfahren genutzt werden können. Die Prüfung ergab jedoch zu geringe Sicherheitsabstände zur Straße. Deshalb machte die Stadt den Vorschlag, das Areal nordöstlich des Rad- und Fußweges zu nutzen, woraufhin die SkaterInnen sich erneut ans Zeichnen machten. Gleichzeitig wurde eine Sanierung der Mini-Pipe geprüft. Die neuen Pläne wurden am 29.11.2012 auf der Jungbürgerversammlung der Stadt Dingolfing vorgestellt. Neben Quarter, Table, Bank, Curb und Rail als befahrbare Elemente, sehen die neuen Pläne auch eine befestigte Fläche zur Nutzung bei Events (z. B. für eine Bühne) vor. Nach der durchwegs positiven Resonanz für das neue Konzept hat der Stadtrat einer Ausführung der mit 165.000,- € veranschlagten Maßnahme zugestimmt. Die Regierung von Niederbayern stellt eine Förderung im Rahmen des „Bund-Länder-Städte-

bauförderungsprogramms II – Soziale Stadt“ in Aussicht. Die Vergabe des Bauauftrags erfolgt in Kürze, so dass die Arbeiten noch in diesem Jahr abgeschlossen werden können. Für den diesjährigen Breddl & Brezn Skate-Contest kann der Zeitplan der Bauarbeiten allerdings nur bedingt berücksichtigt werden: Der Termin ist auf den 14.09.2013, ein Ausweichtermin für schlechtes Wetter auf den 28.09.2013, festgesetzt.



Areal der Erweiterung

## Weiterhin „wildes“ Parken am und um den Bahnhof Dingolfing

trotz ausreichendem Parkplatzangebot

Die Stadt Dingolfing hat im Jahr 2002 westlich des Bahnhofgebäudes 31 oberirdische Parkplätze und zusätzlich im Herbst 2011 das Parkdeck am Bahnhof mit weiteren 138 Stellplätzen für Bahnreisende fertiggestellt.

Mit diesem Stellplatzangebot konnte der in der unmittelbaren Nähe zum Bahnhof über lange Zeit entstandene Parkplatzdruck auf die umliegenden Straßen genommen werden.

Am Bahnhof können die Autos der Pendler komfortabel unter Dach abgestellt werden. Viele Pendler haben die Vorzüge des Parkdecks bereits erkannt: die Nähe zum Bahnsteig und der Witterungsschutz sowohl im Sommer

als auch im Winter ermöglichen ein witterungsunabhängiges Parken!

Trotzdem kann gerade in den letzten Wochen zunehmend beobachtet werden, dass trotz der vorhandenen Stellplätze auf dem Vorplatz des Bahnhofgebäudes und in den Seitenstraßen rund um das Bahnhofsareal geparkt wird – sehr zum Leidwesen der Anwohner. Parkende Fahrzeuge auf dem Gehweg sind leider zur Wohnheit geworden.

Die Stadt Dingolfing appelliert deshalb an die Verkehrsteilnehmer, das vorhandene Parkplatzangebot anzunehmen, die angebotenen Parkräume optimal auszunutzen und darauf zu verzichten, auf den Gehwegen zu parken.

## Unternehmensportrait: TRIAS Training & Service



### TRIAS Training & Services

#### Agenturprofil

TRIAS ist ein Unternehmen, das in Dingolfing wenig in Erscheinung tritt. Nur ein kleines Firmenschild an der Eingangstür deutet auf die „Denkschmiede“ hin. Die Agentur arbeitet im Bereich der Weiterbildung und ist in dieser Branche sehr bekannt.



#### Ein Premium-Weiterbildungsunternehmen im Herzen Dingolfings

TRIAS wurde 1993 von Jürgen Ohr gegründet. Er brachte das Unternehmen 1996 nach Dingolfing. Damals noch im Untergeschoss des eigenen Wohnhauses, entwickelte sich das Unternehmen so gut, dass 2003 in die Lederergasse, das heutige „Haus der Genüsse“, umgezogen wurde. Fünf Jahre lang zog das tolle Ambiente dieser Räumlichkeiten viele TRIAS Kunden nach Dingolfing und sorgte sicher auch für das stetige Wachstum des Unternehmens. So konnte 2007 dann der Umzug ins eigene Gebäude direkt am Marienplatz (siehe Foto oben) vollzogen werden.



Mittlerweile betreut TRIAS neben den Automobilkunden auch mittelständische Unternehmen verschiedener Branchen in Bayern. Die Kunden schätzen die langjährige Erfahrung von TRIAS im Verkaufstraining, Vertriebs-/Außendienst Coaching, sowie in der Führungskräfteentwicklung und in anderen Themen. Aktuell entwickelt TRIAS z. B. ein Onlinetraining auf der eigenen Lernplattform für ein Unternehmen in Bruckberg zum Thema Sicherheitsunterweisungen und Ladungssicherung für Fahrer.

#### Standort Dingolfing

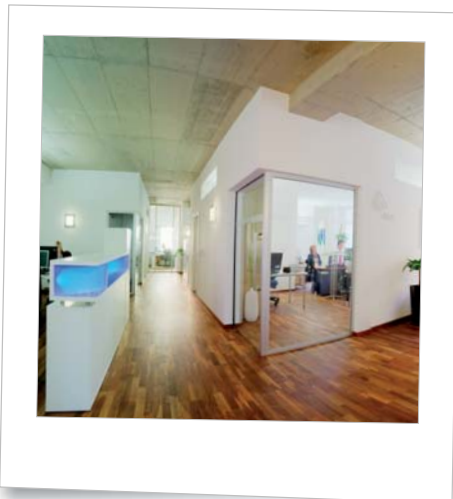
Eine positive Umgebung ist wichtig für unsere Arbeit, meint der Geschäftsführer Jürgen Ohr. TRIAS hat das Zentrum von Dingolfing bewusst als Standort gewählt und das Stadthaus, bekannt als ehem. Berger-Wirt, komplett renoviert. Der Stadtkern bietet Mitarbeitern aber auch Geschäftspartnern ein schönes Ambiente. Der Weiterbildungs-Anbieter liefert seinen Kunden Dienstleistungen auf höchstem Qualitätsniveau. Dies fordert von den Mitarbeitern hohe Konzentration und Engagement. Somit sind auch die Pausen wichtig, um kreativ und motiviert zu arbeiten. Idealerweise kann die Innenstadt Dingolfings mit ihrem ansprechenden Stadtbild zum Entspannen oder Flanieren in der Mittagspause genutzt werden.



### Gästezimmer

Schon zu Zeiten, in denen das Haus als Gasthaus „Zur neuen Post“ Durchreisenden Herberge bot, waren im zweiten Stockwerk des historischen Gebäudes Gästezimmer. TRIAS hat diese Tradition beibehalten und aus den Räumen gemütliche, stilvolle Zimmer mit wohnlicher Einrichtung entstehen lassen. Teilweise mit Dusche/WC und für Hobbyköche und Selbstversorger mit komplett ausgestatteten Küchenzeilen, sind die Zimmer ab einer Mietdauer von einer Woche verfügbar. Zur Grundausstattung der Zimmer und des Apartments gehört neben W-LAN auch ein toller Blick auf die Stadtpfarrkirche St. Johannes oder den Marienplatz. Dank der zentralen Lage sind es nur ein paar Schritte zu den örtlichen Nahverkehrsmitteln und der städtischen Tiefgarage.

Anfragen werden gerne telefonisch unter 08731 3265-17 oder per E-Mail an [gaestezimmer@triastraining.de](mailto:gaestezimmer@triastraining.de) entgegen genommen.



### TRIAS als Arbeitgeber

Die Architektur des Büros im ersten Stock unterstützt nicht nur die angenehme Arbeitsatmosphäre sondern spiegelt auch die Firmenphilosophie wider. Offene, luftige Räume und transparente Durchblicke lassen den Informations- und Kommunikationsfluss zur Selbstverständlichkeit werden. Eine flache Hierarchie schafft die Voraussetzungen für Teamwork, eine eigenverantwortliche Arbeitsweise und umfangreiche Aufgabengebiete. TRIAS versteht sich als Garant für anspruchsvolle Aufgaben innerhalb des Firmenleitbildes.

TRIAS bietet flexible und moderne Arbeitszeitmodelle und die Möglichkeit zur persönlichen Entwicklung. Durch Organisations- und Prozesssicherheit sei dies auch in Führungspositionen umsetzbar, so Monika Wallasch-Mitterlechner (Leitung Trainingskoordination in Teilzeit). TRIAS ist nach DIN ISO 9001 zertifiziert und hat im Mai das vierte Wiederholungsaudit mit Bravour bestanden.

### TRIAS in China

Mit der in 2012 gegründeten Tochterfirma „TRIAS Consulting (Beijing) Co. Ltd.“ setzt TRIAS einen weiteren Meilenstein in der Unternehmensgeschichte. Mit dem Büro in Peking schafft sich TRIAS Zugang zu den asiatischen Märkten. Dort steht Weiterbildung ganz hoch im Kurs und das Knowhow von TRIAS ist heiß begehrt. So konnten auch in Dingolfing weitere Arbeitsplätze aufgebaut werden. Ein Team aus erfahrenen deutschen und chinesischen Konzeptern entwickelt Qualifizierungskonzepte für den chinesischen Automobilmarkt und setzt diese, von Peking aus, mit hervorragend ausgebildeten chinesischen Trainern im Reich der Mitte um.

TRIAS entwickelt Menschen! Diese Unternehmensmission wird auch in China fortgeführt.



### Kontakt:



#### TRIAS Training & Services GmbH

BGR-Josef-Zinnbauer-Straße 2  
84130 Dingolfing

Tel.: +49 8731 3265-12  
[info@triastraining.de](mailto:info@triastraining.de)

[www.triastraining.de](http://www.triastraining.de)  
[www.trias-beijing.com](http://www.trias-beijing.com)

*Wir entwickeln  
Menschen!*



# Vortrag

## Strom sparen ohne Komfortverlust!

### Themen:

#### Vorstellung:

„Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept der Stadt Dingolfing“ (ISE)

#### Vortrag:

Strom sparen ohne Komfortverlust!  
(Alois Bummer, Landshuter  
Energieagentur e.V.)

#### Diskussion

Fragen, Ideen und Anregungen

*Wohnt auch in Ihrer  
Küche ein Monster!*



## Bruckstadel in der Fischerei

# 17.07.2013, 19:30 Uhr

Eine Initiative im Rahmen des Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzeptes der Stadt Dingolfing.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und Reaktorsicherheit



Projektträger Jülich  
Forschungszentrum Jülich



DIE BMU  
KLIMASCHUTZ-  
INITIATIVE